

## Als meine Heizungssteuerung mich nicht schlafen ließ und was ich von ihr lernte

Ich habe eigentlich eine Heizung, mit der ich sehr zufrieden bin. Seit 18 Jahren arbeitet sie gut. Das Schönste ist, dass sie im Sommer allein von der Solaranlage betrieben wird. Vom 1. April bis zum 30. September muss ich mich um nichts kümmern. In der übrigen Zeit muss ich mal mehr, mal weniger Holz heizen und wenn ich gar nicht hinterherkommen sollte, kann eine Gastherme die Lücke schließen.

Alle Wärmeerzeuger schicken ihr warmes Wasser in einen 2000-Liter-Speicher und mit Hilfe einer Steuerung wird nun Wasser in die unterschiedlichen Heizkreise und zu den Wasserabnahmestellen geschickt.

Am Anfang war es schwierig, die Gastherme mit ihrer Steuerung und die Hauptsteuerung der Heizung miteinander zu verbinden. Die Gastherme wollte die ganze Heizung steuern und sich nicht damit abgeben, nur bei Bedarf warmes Wasser in den Pufferspeicher zu schicken. Sie erzeugte früh schon so viel Wärme, dass die Kollektoren der Solaranlage, die mittags ihre volle Leistung bringen, nur noch wenig zu tun hatten. Es hat einiges an Mühe gekostet, diese Problematik zu lösen.

Vor vielleicht 10 Jahren erreichte uns die Nachricht, dass einige Anlagen unseres Herstellers in Brand geraten seien. Im Sommer war so viel Wärme erzeugt worden und das ganze System war so heiß, dass den Kollektoren auf dem Dach nichts mehr abgenommen wurde, sie überhitzten und das trockene Holz des Dachstuhls entzündete sich.

Ein Fachmann für Steuerungen kam und richtete in der Steuerung eine Kühlfunktion ein. Wenn der Pufferspeicher sehr heiß ist, beginnen ab 22.00 Uhr die Pumpen, das heiße Wasser durch die in der Nacht abgekühlten Flächen auf dem Dach zu schicken. So ist der Pufferspeicher am nächsten Tag nicht mehr heiß und kann wieder Wärme einlagern; schade um den Wärmeverlust, aber Brandschutz geht vor.

So ging das nun Jahre und wenn alles gut läuft, hat man nichts mit der Heizung zu tun und vergisst alles, was mit Steuerung und Einstellungen zu tun hat. Aber dieses Jahr kochte mein Speicher plötzlich. Der Druck stieg bedenklich. Ich musste mich kundig machen – die Kühlfunktion suchen. Ich veränderte Temperaturvorgaben, Schwellwerte, verlängerte Zeiten der Kühlung – nichts half. Ich stand nachts auf, aber das System kühlte nicht, tagsüber stieg die Temperatur über 100 Grad Celsius. Schließlich fand ich

heraus, dass die Uhr der Steuerung falsch ging, doch es gab keine Möglichkeit, sie zu verstellen. Also errechnete ich die Differenz zur wirklichen Uhrzeit – es waren fast 12 Stunden und programmierte die Kühlung auf 12 Uhr mittags. Die Sache funktionierte eine Weile, doch fiel der Strom aus – (er war vor einiger Zeit schon mal ausgefallen, das fiel mir jetzt ein) und die Uhr ging wieder anders – also programmierte ich die Kühlung jetzt auf den Nachmittag. Es ging, bis endlich ein Monteur kam. Es war eine Sache von 10 Minuten. Er drückte die Expertentaste, gab den Code des Experten ein, stellte die Uhr ein, programmierte die Kühlfunktion neu – so wie sie ursprünglich eingestellt war. Seither ist alles wieder in bester Ordnung.



Ich dachte mir, dass so manches im Leben dem ähnelt, was ich mit der Heizung erlebte. Leitungen und Steuerungen konkurrieren und lassen sich nur schwer aufeinander abstimmen. Auch in uns als Personen oder in Gemeinden steuert und regelt ganz Unterschiedliches. Was soll eigentlich der Maßstab, die Steuerung des Lebens sein?

Und dann – die Krise: Irgendein Ausfall verstellt die guten Grundwerte in uns. Es können gesundheitliche Probleme sein, soziale Verletzungen, traumatische Erfahrungen, Mobbing, Beziehungskrisen, eigenes Fehlverhalten oder vieles andere mehr. Unser Leben gerät ins Wanken, überhitzt oder unterkühlt. Wir fangen an nachzusteuern und umzuprogrammieren. Nach und nach basteln wir an allen Lebensbereichen, -annahmen und -parametern herum, um unser Leben kurzfristig wieder hinzubekommen – zu funktionieren. Manchmal aber braucht es einen Experten, der dabei hilft, die Grundeinstellung neu vorzunehmen.

Wenn ich das Wirken Jesu richtig verstanden habe, hat er den größten Wert auf die Grundeinstellungen gelegt. Er hat nicht ein bisschen an den einzelnen Verhaltensweisen gedreht. Er hat Gottes unendliche Vaterliebe zu jedem Menschen verkündet und dass Gott jedem Menschen einen unendlichen hohen Wert gibt. Er hat alles getan, dass Menschen nicht in Sinnlosigkeit und Gottesferne untergehen und wartet darauf, dass wir seine guten Werte in unserem Leben gelten lassen.

Es grüßt Sie herzlich, Markus Helbig

## Abschlusskonzert der Musicalwoche »Israel in Ägypten«

Dazu laden wir am Samstag, dem **12. Oktober, um 16 Uhr** ins **Geithainer Bürgerhaus** herzlich ein. Das Konzert ist ein Projekt unserer Musikschule #TON.ART und stößt bereits das dritte Mal auf große Resonanz. Die Kinder treffen sich dazu in der ersten Ferienwoche in Königshain und studieren das Musical »Israel in Ägypten« von Thomas Riegler ein. Mit einem starken Mitarbeiterteam verbringen wir eine intensive Zeit bei den Chorproben, Input, Spielen und Kreativangeboten. Begleitet werden die Kinder von einer Liveband. Die Leitung hat unsere Musikschulleiterin Geertje-Marie Groth. Am Sonntag, dem **13. Oktober, 10 Uhr** wird dieses Musical außerdem noch einmal in **Königsbain** auf dem Festplatz aufgeführt. Der Eintritt ist frei, eine Spende wird am Ausgang gesammelt.



**Israel in Ägypten**

Eine der ältesten Geschichten, und jeder kennt sie. Israel in Ägypten, in Gefangenschaft und Sklaverei. Das Volk ächzt und ruft "Wir sagen nein! Wir woll'n nicht mehr!" und Gott hört sie. Wie Mose im Auftrag Gottes vor den Pharao tritt, wie Gott die zehn Plagen über Ägypten bringt und das Volk Israel schließlich gehen darf, das erzählt das Kindermusical von Thomas Riegler mit spannenden, lustigen, aber auch ernsten Liedern und Szenen.

Ein Musical mit Band und Kinderchor

## Reformationskonzert in Geithain



**ANIMA MEA** Konzert zum Reformationstag  
SÄCHSISCHE BLÄSERPHILHARMONIE Leitung: David Timm  
Do | 31. Oktober 2024 | 17 Uhr  
Nikolaikirche Geithain

Mit »Anima mea« (Meine Seele) hält die Sächsische Bläserphilharmonie inne und betrachtet musikalisch den Raum zwischen Himmel und Erde. Ausschnitte aus Richard Wagners »Parsifal« lassen das Publikum erleben, was es bedeutet »Ewigkeit« zum Klingen zu bringen. Sakrale Werke wie Choräle von Christian Sprenger bilden den Rahmen, in dem die Frage nach geistlichen Dingen ebenso ihren Platz hat wie auch zutiefst Irdisch-Menschliches. **Karten** sind im Vorverkauf zum Preis von 20 EUR/ 16 EUR (erm.) im **Pfarramt Geithain** erhältlich. Für Schüler bis 16 Jahre ist der Eintritt frei (Schülerschein). Restkarten gibt es für 23 EUR/ 16 EUR an der Abendkasse.

## Lieder, die trösten –

### Trostmusik mit Kerzen, Gebeten und Segnung

Dazu laden wir am **Freitag, 22. November, um 19 Uhr** in die **Nikolaikirche Geithain** herzlich ein.

Reinhard Mey hat in dem Lied »Welch ein Geschenk ist ein Lied« folgende Zeile gedichtet: »Wo Worte hilflos untergehen, vermag ein Lied allein ein Kind zu trösten . . .« Wunderschöne Lieder sind gerade in Trauer entstanden. Herbert Grönemeyer, Eric Clapton, Glashaus, Silbermond, Unheilig u.v. a. haben beeindruckende Texte und Melodien verfasst. Am »Vorabend« des Ewigkeitssonntages laden wir wieder zum Trostkonzert ein. Es ist eine Frucht aus der Corona-Zeit und ein echter Gewinn. Abschied nehmen, Trauern gehört zu unserem Leben. In solchen Situationen merken wir, dass wir verletzt sind und eben nicht alles unter Kontrolle haben. Wenn wir das am eigenen Leibe spüren, brauchen wir Trost. Trost ist wie ein warmer Mantel, ein Sonnenstrahl, der das Herz erreicht.

Wir möchten unsere Kirche öffnen für alle, die diese Verletzlichkeit spüren oder selbst verletzt sind. Wir möchten unsere Gesten anbieten, Kerzen entzünden und segnen. Ich möchte auch die Quelle des Trostes, die mich beim Verlust meiner Eltern getröstet hat, allen, die es wünschen, zeigen.

## Adventsmusik in Niedergräfenhain

Am Vorabend des 1. Advent, Samstag, den **30. November** laden wir herzlich um **17 Uhr** zu einer musikalischen Stunde mit den Kirchenchören Syhra/Niedergräfenhain/Ossa in die **Marienkirche Niedergräfenhain** ein. Mit Liedern und Texten wollen wir uns auf die Adventszeit einstimmen und die Botschaft weitertragen, dass Jesus in diese Welt kommt. Der Eintritt ist frei, eine Kollekte wird am Ausgang gesammelt.



Adventskonzert mit **Danny Plett** und Band

**5. Dez., 19 Uhr, Nikolaikirche Geithain**  
Eintritt frei, Spende erbeten

## Adventskonzerte mit Danny Plett

... sind fröhliche und tiefgründige musikalische Feiern dieser besonderen Zeit des Jahres. Gekennzeichnet durch Dannys breit gefächertes Repertoire, durch seine einzigartige Bühnenpräsenz und durch seine andauernde Leidenschaft für das deutschsprachige Europa schaffen sie Dir unvergessliche Momente.

Vor allem aber will jedes Adventskonzert Dich einstimmen auf das bevorstehende Geburtsfest von JESUS Christus, dem Licht dieser Welt, dem menschgewordenen Gott. Feiern wir gemeinsam?

## Adventsmusik in Geithain

Am 2. Advent, dem **8. Dezember**, laden wir um **17 Uhr** in die **Geithainer Nikolaikirche** zur Adventsmusik ein. Ausgestaltet wird diese Adventsmusik von dem Geithainer Posaunenchor, dem Chor und der Kantorei Geithain/Wickershain, dem Kinderchor und der Band Golden Lions. Der Eintritt ist frei, eine Kollekte wird am Ausgang gesammelt.

## Konzert in Lunzenau

Zum Abschluss des Weihnachtsmarktes wird es in diesem Jahr am **15. Dezember** um **18 Uhr** wieder ein Adventskonzert in der **Kirche in Lunzenau** geben. Zu Gast sind die »Montagsänger« und das Blasorchester Lunzenau.

## Sind & Meet 2024 – Abschlusskonzerte in Geithain und Königshain

Unter dem Motto »Bei aller Liebe...« ging das Sing&Meet-Projekt der Musikschule #Ton.Art in die zweite Runde! Dieses Jahr haben sich mehr als doppelt so viele Sängerinnen und Sänger versammelt, um in Königshain, Seelitz, Obergräfenhain und Geithain bei zehn Proben und einem Intensivtag zu proben. Die Teilnehmer, von 12 bis 65 Jahren, kamen aus der ganzen Region rund um Geithain und Rochlitz zusammen.

Am 18. August rockten sie das missionarische Stadtfest in Geithain mit ihrem ersten Konzert, das mit dem Beatles-Hit »All You Need Is Love« begann. Und was passt besser als eine musikalische Liebeserklärung?

Mit modernen, vierstimmigen Hits und inspirierenden Gedanken von Daniel Ulbricht und Pfarrer Markus Helbig erforschten sie die Jahreslosung: »Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.« (1. Korinther 16, 14). Was bedeutet es, zu lieben? Wie verwan-



delt sie uns? Und welche Rolle spielt sie in unseren Beziehungen und zwischen Gott und seiner Schöpfung?

Die 42 Sängerinnen und Sänger sowie die Band wurden mit großem Applaus belohnt. Und auch das zweite Konzert in Königshain eine Woche später zum Abschluss des Dorffestes war ein voller Erfolg!

Sing&Meet geht 2025 in die nächste Runde! Die Proben starten im Frühjahr und alle Hobbysänger, ganz gleich ob mit Chorserfahrung oder einfach nur Lust auf Gesang, sind herzlich eingeladen! Schüler:innen, Studierende und Auszubildende können kostenlos teilnehmen. Alle Infos zu Terminen und weiteren Angeboten der Musikschule gibt's auf unserer Website unter [www.kreuz-ton.art](http://www.kreuz-ton.art) oder im Gemeindebrief. Lasst die Stimmen erklingen!

Geertje-Marie Groth



#TONART  
Gemeindemusikschule im  
Geithainer und Rochlitzer Land

## LIEDERKURS GITARRE

Kinderlieder zu St. Martin, Advent  
und Weihnachten

Ein Liederkurs für ErzieherInnen, Kinderstundenleiter, Eltern, Großeltern und alle, die mit Kindern singen und dabei auf der Gitarre begleiten möchten. Grundkenntnisse einfacher Griffe auf der Gitarre sollten vorhanden sein. Wir lernen Lieder, einfache Schlag- und Zupfmuster, neue Griffe und Tipps, damit das gemeinsame Singen klappt.

**MITTWOCHS, 17-18 Uhr**  
im Jugendraum der Ev. Kirchgemeinde  
Geithain (Leipziger Str. 29, 04643 Geithain)  
**START am 23.10.24 - ENDE 18.12.24**  
(8 Termine)

**Teilnahmebeitrag: 80€**

Anmeldung bis zum 1.10.24 per Mail an  
[hallo@kreuz-ton.art](mailto:hallo@kreuz-ton.art)

#TONART  
Gemeindemusikschule  
im Geithainer und  
Rochlitzer Land

## Klavierlehrer/in gesucht!

Wir suchen zum kommenden Schuljahr (2024/25) dringend eine/n oder mehrere Klavierlehrer/innen auf Honorarbasis für unsere junge Musikschule in Geithain für 10 Klavieranfänger im Alter zwischen 6 und 13 Jahren. Die SchülerInnen lernen seit einem Jahr.

- Studierende oder AbsolventInnen in Schul- oder Kirchenmusik
- Hauptfachstudierende
- Klavierspielende mit pädagogischer Erfahrung

Der Unterricht findet im Pfarrhaus in Geithain statt (Leipziger Str. 29), fußläufig vom Bahnhof erreichbar.

**Melde dich per Mail**

→ [hallo@kreuz-ton.art](mailto:hallo@kreuz-ton.art) ←



# RÜCKBLICK MISSIONARISCHES STADTFEST 2024



Als Christen leben wir nicht nur Gemeinschaft miteinander, sondern öffnen sie für alle Mitmenschen. Unser Glaube schafft Zusammenhalt, gibt Halt und Orientierung – etwas, das es in unserer Zeit braucht. Das kirchliche Stadtfest in Geithain hat das auf wunderbare Weise erlebbar gemacht.

Michael Kretschmer,  
Ministerpräsident Sachsen

## Pfadfinder Kl. 1 bis 7

»Einsiedel« Tautenhain  
27.9.-28.9.24 Übernachten in  
Niedersteinbach/ 16.11./  
14.12./ 17.1.25 Tautenhain  
samstags, 9.30 Uhr

»Johannes der Täufer«,  
Niedersteinbach  
25.10./ 8.+22.11./ 6.+20.12.24  
freitags 17.00 Uhr

## Rückblick LARP



## Kindergruppen (pausieren während der Ferien)

### Christenlehre Geithain

(Kathrin Laschke)  
Kl. 1: donnerstags 15-16 Uhr  
Kl. 2: donnerstags 16-17 Uhr  
(René Gauter)  
Kl. 3-4: dienstags 15.30-16.30 Uhr  
(Samuel Förster)  
Kl. 5: 22.10./ 5.+19.11./ 3.+17.12.24  
dienstags 16-17.30 Uhr  
Kl. 6: 29.10./ 12.+26.11./10.+17.12.24  
dienstags 16-17.30 Uhr

**Teenie-Kreis Geithain**, 14-täglich  
Kl. 3-4 dienstags 15.30-16.30 Uhr

**Christenlehre Jahnshain** (René Gauter)  
Kl. 1-6 eingeladen nach Rathendorf mit Ossa

**Christenlehre Obergräfenhain** (Gregor Meisel)  
Kl. 1-4 montags 16.30 Uhr

**Kinderstunde Obergräfenhain**  
12.10./ 9.11./ 7.12.24 samstags 10.00 Uhr

**Jungchar Ossa u. Rathendorf** (R. Gauter)  
in Rathendorf  
Kl. 5-6 montags 17-18 Uhr

**Christenlehre Rathendorf** (René Gauter)  
Kl. 1-4 montags 16-17 Uhr

**Christenlehre L.-Oberhain** (Gregor Meisel)  
mittwochs 13.30-14.15 Uhr  
14.35-15.35 Uhr  
16.15-17.15 Uhr

**(R)Auszeit Lunzenau 14-tägl. ab 9.10.24**  
Kl. 3-6 mittwochs 16.00-17.00 Uhr

**Achtung Ausnahme:**  
Vor dem Buß- und Bettag treffen wir uns am  
Dienstag, 19.11.24 zu gleicher Zeit.

**Christenlehre Frankenhain** (René Gauter)  
Kl. 1 montags 13.30-14.30 Uhr  
Kl. 2 montags 14.30-15.30 Uhr  
Kl. 3 donnerstags 14.30-15.30 Uhr  
Kl. 4 donnerstags 13.30-14.30 Uhr

**Waldritter Frankenhain** (René Gauter)  
Kl. 1-2 donnerstags 12.30-13.30 Uhr  
Kl. 3-4 donnerstags 15.30-16.30 Uhr

**Christenlehre Frauendorf** (René Gauter)  
Kl. 1-6 mittwochs 15.00 Uhr

**Teenie-Kreis Tautenhain**  
**Kl. 5+6**  
14-täglich dienstags 17.00-19.00 Uhr

## Gemeindepädagogin Kathrin Laschke stellt sich vor



Foto: Johannes Möller

Ich wohne seit kurzem in Frankenhain, arbeite seit vielen Jahren als Gemeindepädagogin und Reli-Lehrerin und habe das Ende meiner Berufstätigkeit in Sicht. Menschen, egal wie alt sie sind, auf ihrem Lebensweg zu begleiten – das ist meine Aufgabe. Dazu bieten sich die Geschichten der Bibel an. In und mit diesen Geschichten den Grund unseres Daseins zu entdecken, das finde ich spannend. Und so freue ich mich, wenn ich hier in der Gemeinde aushelfen kann.

Kathrin Laschke

## Rückblick Familienkanutour



Fotos: René Gauter

**(R)AUSZEIT**  
**KIDS & Teens**

**9. Okt 24, dann jede 2. Woche**

**Alfred-Köhler-Straße 4**

**16-17 Uhr**

ein Projekt von  
Roy und Samuel

**WAS EUCH ERWARTET**  
Abenteuer  
Erfahrungen  
Experimente  
Spielen, Singen  
Geschichten

**3-6.KLASSE**

## Termine

**7. bis 13. Oktober:** Kindermusicalwoche der Musikschule KreuzTonArt

**10. bis 12. Januar (Teil 1)**  
**4. bis 6. April 2025 (Teil 2):**  
KiLeiCa in Tautenhain

# KONFIRMANDEN UND EVANGELISCHE JUGEND

## Evangelische Jugend

**JG Geithain**, wöchentlich

**Ansprechpartner:**

Jakob Steglich, Niklas Helbig,  
Helene Such

freitags, 19.00 Uhr

**JG Tautenhain**

wöchentlich

Ansprechpartner: René Gauter

montags, 18.30 Uhr

**Junge Gemeinde Lunzenau:**

gerade Wochen

**Kontakt:**

Samuel Förster: 01522 5485023

donnerstags 18.00 Uhr  
bis ca. 20.30/ 21.00 Uhr

**Teenie-Kreis Geithain**, 14-täglich dienstags, 15.30 -16.30 Uhr

**Teenie-Kreis Tautenh.** 14-täglich dienstags, 17.00-19.00 Uhr

## Konfirmandenunterricht Kl. 7+8

**Frankenhain:** Kl. 8: mittwochs, 16.15 Uhr

**Tautenhain:** Kl. 7: samstags, 1x monatlich, n. Absprache

**Geithain:** Kl. 7: donnerstags, 17.30 Uhr

Kl. 8: mittwochs, 17.30 Uhr

**Rathendorf:** Kl. 7: donnerstags, 18.00 Uhr

Kl. 8: donnerstags, 16.30 Uhr

**Lunzenau:** ungerade Wochen, donnerstags, 17 Uhr

([www.kirche-geithain.de/arbeit-mit-konfirmanden](http://www.kirche-geithain.de/arbeit-mit-konfirmanden))

## Lobpreisabende in Tauscha

**In der OscH e.V. – Begegnungsstätte Ruth**

Hofstraße 5, 09322 Penig/ Tauscha

12.+26.10. (Sa.)/ 31.10. (Do., Reformationstag), 9.11.(Sa.),

7.12. (Sa.), jeweils 19.30 Uhr

sowie am 31.12. (Di., 23 Uhr), samstags, 19.30 Uhr

## Jugendveranstaltungen

**Jugend-Gemeindebibeltag am 31. Oktober:** Kommt mit zum Jugend-Gemeindebibeltag in Glauchau – Kontakt über Helene Such Tel. 0160 93386605

**Nachtvolleyballturnier der Ev. Jugend in Wurzen**

Infos über [www.evjuleila.de](http://www.evjuleila.de)

**Krippenspiele 2024:** Alle Konfirmandinnen und Konfirmanden der 7. und 8. Klassen sowie alle Jugendlichen sind aufgerufen, bei den Krippenspielen in ihrer Kirchengemeinde/Kirche mitzuwirken. Bitte wendet euch an eure Pfarrerin/euren Pfarrer oder an die zuständigen Gemeindepädagogen, um zu erfahren, wann und wo die Proben für die Krippenspiele starten.

Es gibt überall größere oder kleinere Rollen zu besetzen, es werden »Techniker« oder »Bühnenbildner« gebraucht. Jede/jeder bekommt seinen Platz, wo man den Gaben entsprechend mitmachen kann. Wir brauchen euch!

**Adventsjugendgottesdienst am 29. November, 19 Uhr**

Herzliche Einladung dazu in die Kirche Lunzenau gemeinsam mit der evangelischen Jugend Leipziger Land. In diesem Gottesdienst wird das Jugenddankopfer gesammelt. Es ist in diesem Jahr bestimmt für eine Anlaufstelle für Kinder mit Benachteiligung in Bangladesch. Nähere Informationen sind zu finden unter: [Jugenddankopfer 2024-Evangelische Jugend in Sachsen \(evjusa.de\)](http://Jugenddankopfer 2024-Evangelische Jugend in Sachsen (evjusa.de))

**Silvesterrüstzeit 29. Dezember bis 1. Januar**

mit Jugendmitarbeiterin Conny Beyer im Pfarrhaus Syhra  
Infos und Anmeldung demnächst unter evjuleila.de

**Jugendfreizeit Schweden 2025 für Klasse 8 bis 10**

Vom 15. bis 23. Februar 2025 wollen wir wieder nach Schweden fahren. Diesmal in einer großen Gruppe mit zwei Bussen. Die Freizeit ist gedacht für Jugendliche der 8.-10. Klassen. Anmeldung demnächst über QR-Code oder informiert euch auf der Internetseite [www.kirche-geithain.de](http://www.kirche-geithain.de)



## INFORMATIONEN FÜR ALLE

### Alphakurs – Gelegenheit über den Sinn des Lebens, Gott und Glauben nachzudenken

Hat das Leben mehr zu bieten und wie mache ich das Beste draus? Wer ist Jesus und wie kann ich beten? Wie lebe ich mit Gott und welche Bedeutung hat die Bibel? Heilt Gott heute noch und was gibt mir Gewissheit im Glauben? Mit spannenden Fragen beschäftigen wir uns beim Alphakurs. Der Kurs richtet sich an Menschen, die noch nichts oder wenig vom christlichen Glauben wissen, und auch an solche, die noch mal eine Erfrischung in ihrem Glauben wünschen oder neu über das Christsein nachdenken wollen. Eine Kirchenzugehörigkeit ist keine Voraussetzung sondern einzig das Interesse, über diese Fragen nachzudenken. Wir starten mit gemeinsamem Essen und danach gibt's einen Impulsvortrag, über den wir im Anschluss ins Gespräch kommen. Fragen sind ausdrücklich erwünscht. Dazu laden wir vom **25. Oktober bis 20. Dezember; jeweils freitags 19 Uhr in die Kirchschule Wickersbain** ein. Es grüßen euch Kay Weber und Jonathan Schneeweiß

### Denk ich ans Kirchspiel in der Nacht –

(M)Ein Traum von Kirche

Vom **24. bis 26. Januar** laden wir Kirchenvorsteher, Kirchgemeindevorteiler und Mitarbeiter des neuen großen Kirchspiels Geithain-Frohburg-Lunzenau nach Schilbach zu einer Klausurtagung ein. Mit Referent Roland Kutsche werden wir miteinander besprechen, was die neue Struktur an Chancen und Risiken mit sich bringt und wie wir gemeinsam freudig die Zukunft dieser Region mitgestalten können.

Wir haben 75 Plätze. Das sind bei der Größe des Kirchspiels nicht allzu viele. Wir hoffen, dass aus jeder Kirchspielgemeinde und jedem Arbeitsbereich unseres Kirchspiels Personen dabei sein und ihre Kompetenz und Sicht der Dinge einbringen werden. Es ist auch möglich, dass Gemeindeglieder Interesse anmelden. Ob eine Teilnahme dann möglich sein wird, muss im Einzelfall entschieden werden.

Markus Helbig

# GRUPPEN & KREISE IN GEITHAIN-WICKERSHAIN

## Chöre

**Spatzenchor**, für Kinder zwischen 3 und 6 J.  
montags 16.00 Uhr

**Kantorei Geithain & Chor Wickershain**  
montags 19.30 Uhr

**Kinderchor** mittwochs 16.00 Uhr

**Posaunenchor** mittwochs 19.00 Uhr

**Gospelchor** 24.10./ 14.11 / 12.12.24  
donnerstags, 19.00 Uhr

## Mitarbeiterinformationen

**Besuchsdienst-Team, Markt 8**  
10.12.24 donnerstags 18.00 Uhr

**KiGo-Team im Luthersaal**  
n. Absprache donnerstags 19.30 Uhr

## Friedensgebete



Wir laden zu Friedensgebeten am 17., 18., 19. November, jeweils 19.00 Uhr in die Nikolaikirche ein.

Am Bußtag schließen die Friedensgebete mit dem ökumenischen Gottesdienst ab.



## Lieder, die trösten –

### Trostmusik mit Kerzen, Gebeten und Segnung

Dazu laden wir am **Freitag, 22. November um 19 Uhr in die Nikolaikirche Geithain** herzlich ein. Am »Vorabend« des Ewigkeitssonntages laden wir wieder zum Trostkonzert ein. Es ist eine Frucht aus der Corona-Zeit und ein echter Gewinn. Abschied nehmen, Trauern gehört zu unserem Leben. In solchen Situationen merken wir, dass wir verletzlich sind und eben nicht alles unter Kontrolle haben. Wenn wir das am eigenen Leibe spüren, brauchen wir Trost. Trost ist wie ein warmer Mantel, ein Sonnenstrahl, der das Herz erreicht. Wir möchten unsere Kirche öffnen für alle, die diese Verletzlichkeit spüren oder selbst verletzt sind. Wir möchten unsere Gesten anbieten, Kerzen entzünden und segnen. Ich möchte auch die Quelle des Trostes, die mich beim Verlust meiner Eltern getröstet hat, allen, die es wünschen, zeigen. (s. auch S. 2)

Markus Helbig

## Kirchenvorstand

**KV Geithain-Wickershain**  
22.10.24 in Wickershain  
26.11.24 in Geithain  
dienstags, 19.30 Uhr

## Männerkreis

**für Geithain, Rathendorf, Jahnshain**  
22.10.24 Geithain  
dienstags 19.00 Uhr

19.11.24 Jahnshain  
17.12.24 Adventsfeier in Geithain  
dienstags 16.00 Uhr

## Bibel & Gebet

**Tiefgang im Luthersaal Geithain**  
29.11.24  
freitags, 19.00 Uhr

**Bibel- u. Gesprächskreis Luthersaal**  
10.10./ 7.11./ 5.12.24  
donnerstags, 19.00 Uhr

**Bibelstunde/ Hauskreis bei Helbig**  
17.+31.10./ 21.+27. 11/ 12.12.24  
donnerstags, 19.30 Uhr

**Hauskreis b. Jonathan Schneeweiß**  
(Dresdener Str. 29, Geithain)  
9.+23.+30.10./ 6.+13.+20.+27.11./  
4.12.24  
mittwochs, 19.00 Uhr



Am 4. Advent wird es wieder einen Weihnachtsmarkt in der Nikolaikirche und auf dem Nikolaikirchhof geben.

Foto: Ursula Tögel

## Mütter, Frauen & Senioren

**Frauendienst Geithain-Wickersh. im Luthersaal**  
16.10./ 13.11./ sowie am  
11.12.24 Adventsfeier  
mittwochs 14.00 Uhr

**Mütterkreis Geithain u. Wickersh.**  
09.10.24 in Geithain  
13.11.24 in Wickershain  
jeweils mittwochs 19.30 Uhr

10.12.24 Adventsfeier Geithain  
dienstags 19.30 Uhr

11.12.24 Adventsfeier Wickershain  
mittwochs 19.30 Uhr

## Kalandrtreff

24.10.24 Kalandstube  
28.11.24 Kirchschule  
12.12.24 Kirchschule  
donnerstags 19.00 Uhr

## Kirche im »SAS«

**Kirche im Seniorenheim am Stadtpark**  
10.10. Erntedank/ 24.10./  
14.+28.11./ 12.12.24  
donnerstags 10.00 Uhr

## Kirche im »BWT«

**Kirche im Betreuten Wohnen Thane**  
17.10./ 21.11./ 19.12.24  
donnerstags 10.00 Uhr

**Bitte beachten:** Vom 6.-15. November bin ich, Markus Helbig, im Urlaub. Die offizielle Vertretung hat Pfarrer Johannes Möller aber auch Vikar Jonathan Schneeweiß wird gern für Sie da sein.

## Tiefgang – Eschatologie

Unsere Reihe »Tiefgang« mit Vorträgen und Diskussionen auf anspruchsvollem Niveau soll am 29. November fortgesetzt werden. Der etwas sperrig klingende Begriff meint die Lehre von den letzten Dingen. Worauf steuert die Welt zu, was hat Gott mit dieser Welt vor? Wird es mit dieser Welt gut oder schlecht ausgehen? Das sind die großen Fragen und auch Sorgen im Bezug auf das Große und Ganze, aber auch die kleine Eschatologie, was geschieht mit mir, wenn es mit mir zu Ende geht und wenn ich vor meinen Schöpfer treten muss – muss ich das überhaupt? Die Eschatologie ist zum Ende des alten und zu Beginn des neuen Kirchenjahres traditionell ein Thema in unseren Gemeinden, sie wird aber von Friedensdekade, Bußtag, Ewigkeitssonntag und der Vorweihnachtszeit oft in den Hintergrund gedrängt. Wer sich gern einmal ausgiebig mit Eschatologie beschäftigen möchte, ist herzlich eingeladen: **Freitag 29. November, 19 Uhr, Luthersaal Geithain, Leipziger Straße 29.**



Markus Helbig

## Kontakte, Ansprechpartner und Bankverbindungen:

**Pfarrer:** Pfr. Markus Helbig, Tel.: 034341 40537,  
E-Mail: [markus.helbig@evlks.de](mailto:markus.helbig@evlks.de)

**Gemeindepädagogik:** Kathrin Laschke, Tel.: 0176 22848724  
E-Mail: [Kathrin.Laschke@evlks.de](mailto:Kathrin.Laschke@evlks.de)  
René Gauter, Tel.: 037381 84966 bzw.: 0151 17532064,  
E-Mail: [rene.gauter@web.de](mailto:rene.gauter@web.de)

**Kirchenmusik:** Janko Bellmann, Tel.: 034341 40647,  
E-Mail: [bellmann@kirche-geithain.de](mailto:bellmann@kirche-geithain.de)

**Verwaltung:** dienstags und donnerstags 9.00-11.30 Uhr und 14.00-17.00 Uhr  
Petra Streicher, Tel.: 034341 42741,  
E-Mail: [ksp.geithainerland@evlks.de](mailto:ksp.geithainerland@evlks.de)

**Bankverbindung Spenden und Kirchgeld:** DE60 3506 0190 1625 7800 35, KD-Bank  
**Bankverbindung Friedhöfe:** IBAN: DE87 8609 5604 0002 4853 11, Leipziger VB e.G.  
**Kirchspielkonto:** DE07 3506 0190 1625 7800 19, KD-Bank

# GRUPPEN & KREISE IN RATHENDORF UND JAHNSHAIN

## Männerkreis

für Geithain, Rathendorf, Jahnshain  
 20.10.24 Geithain  
 dienstags, 19.00 Uhr  
 19.11.24 Jahnshain  
 dienstags, 16.00 Uhr  
 17.12.24 Adventsfeier in Geithain  
 dienstags, 16.00 Uhr

## Frauen- und Seniorenarbeit

**Fraudienst Rathendorf**  
 30.10./ 27.11.24  
 mittwochs, 14.00 Uhr

**Adventsfeier:**  
 8.12.24 im Kindergarten  
 sonntags, 14.00 Uhr

**Fraudienst Jahnshain**  
 2.10./ 6.11./ 4.12.24  
 Mittwochs, 14.00 Uhr

**Mütterkreis Rathendf., Jahnshain**  
 nach Absprache

## Singekreis JaLiMeu

14-tägl., Kantorat Jahnshain,  
 Infos bei Peter Papesch:  
 034344 66661  
 donnerstags 19.30 Uhr

## Erntedankfest Jahnshain

Gemeinsam mit dem Dorfverein »JaLiMeu« haben wir unser Erntedankfest gefeiert. Wir sagen Gott Danke für die vielen schönen Gaben, trotz der etwas mageren Ernte. Wir danken für die schöne gemeinsame Zeit, das leckere Essen und Trinken sowie die musikalische Begleitung.



## Kirchenvorstand

**KV Rathendorf und Jahnshain Rathendorf**  
 29.10./ 26.11.24  
 dienstags, 19.30 Uhr  
**Adventsfeier:**  
 8.12.24 im Kindergarten  
 sonntags, 14.00 Uhr  
**Jahnshain**  
 04.11.24  
 12.12.24  
 montags, 19.30 Uhr

EINTRITT FREI

Kantorat Jahnshain

# EINLADUNG

*Alle Jahre wieder...*

laden wir groß und klein, alt und jung, erfahrene und noch unentdeckte Schauspieltalente zum Krippenspiel ein. Wer sich angesprochen fühlt und mit uns proben möchte, melde sich bitte bis zum **10.10.2024** bei uns. Die Proben beginnen wie gewohnt am Buß- und Bettag. Weitere Info's folgen zu gegebener Zeit...

**Wir freuen uns auf DICH!**

**10.10.2024**

Anmeldeschluss

**Antje Endmann (0176 54 04 08 72)**  
**Ricarda Wehneit (0176 30 56 02 02)**

## Martinstag

Der Kindergarten »Wurzelbude« Rathendorf, die Feuerwehren sowie die Kirchenvorstände Jahnshain und Rathendorf wollen gemeinsam mit euch dem Heiligen Martin gedenken. Am 11. November um 16.30 Uhr findet eine Andacht in der Kirche Jahnshain statt. Nach dem sich anschließenden Umzug durchs Dorf lassen wir auf dem Hof von Endmanns bei Essen und Trinken den Tag ausklingen.

## Adventsfeiern

Wir laden ganz herzlich am 7. Dezember 15.00 Uhr in die Kirche Jahnshain ein. Unsere Adventsfeier beginnt diesmal mit einem Adventskonzert, anschließend wollen wir in der Kirche mit leckeren Plätzchen und Kaffee/Tee gemütlich zusammensitzen. Für die Kinder gibt es ein Basreliefangebot. Auch in Rathendorf wird am 8. Dezember um 14.00 Uhr zur Adventsfeier in den Kindergarten eingeladen.

## Urnengemeinschaftsanlage in Jahnshain fertiggestellt

Wie bereits in zurückliegenden Gemeindebriefen berichtet, wollen wir auch auf unserem Jahnshainer Friedhof die Möglichkeit der Bestattung in einer Urnengemeinschaftsanlage ohne Pflegeaufwand für die Angehörigen bieten. Jetzt ist es soweit. Die erste Urnengemeinschaftsanlage an der Westseite des Friedhofs ist fertig. Wir nutzen für die Anlagen nicht mehr genutzte Doppelgrabstellen und gebrauchte Grabsteine, damit sich die Urnengemeinschaftsanlagen gut in das Erscheinungsbild unseres Friedhofs einfügen und einen würdigen Platz der Erinnerung bieten. Auf dem Grabstein wird eine Glasplatte angebracht, auf der dann die Namen der Bestatteten stehen werden. Die Pflege wird vom kirchlichen Bauhof übernommen. Aktuell fallen für die Nutzung der Grabanlage für die gesamte Liegedauer Gebühren von insgesamt 2.500 EUR pro Bestatteten an. Weitere Informationen oder eine Beratung sowie zu Möglichkeiten der ratenweisen Zahlung erhalten Sie bei der Friedhofsverwaltung im Pfarramt in Geithain. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an das Team des kirchlichen Bauhofs um Andreas Saupe sowie Steinmetzmeister Thomas Hentsch für die Einrichtung der Anlage.



Foto: Andreas Saupe

Der Kirchenvorstand Jahnshain

## Kontakte und Bankverbindungen:

**Pfarrer:** Pfr. Markus Helbig, Tel.: 034341 40537,  
 E-Mail: [markus.helbig@evlks.de](mailto:markus.helbig@evlks.de)

**Gemeindepädagogik:** René Gauter, Tel.: 037381 84966 bzw.: 0151 17532064,  
 E-Mail: [rene.gauter@web.de](mailto:rene.gauter@web.de)

**Verwaltung Geithain:** dienstags und donnerstags 9.00-11.30 Uhr und 14.00-17.00 Uhr  
 Petra Streicher, Tel.: 034341 42741,  
 E-Mail: [ksp.geithainerland@evlks.de](mailto:ksp.geithainerland@evlks.de)

**Kirchnerin Jahnshain:** Yvonne Enghardt, Tel.: 034344 61038,  
 E-Mail: [yvonne.enghardt@gmail.com](mailto:yvonne.enghardt@gmail.com)

**Bankverbindung Spenden und Kirchgeld:** DE60 3506 0190 1625 7800 35, KD-Bank  
**Bankverbindung Friedhöfe:** DE87 8609 5604 0002 4853 11, Leipziger VB e.G  
**Kirchspielkonto:** DE07 3506 0190 1625 7800 19, KD-Bank

# GRUPPEN & KREISE IN SYHRA-NIEDERGRÄFENHAIN-OSSA

## Bibel & Gebet

**Gebetsfrühstück, i. d. Hegemühle**

Kontakt: M. Wittig 034346 60741

25.10./ 8.+22.11./ 6.+20.12.2024  
freitags 8.30 Uhr

## Männerkreis Ossa

27.09.24 in Ossa  
08.11.24 Multimediavortrag mit  
Jörg Hertel »Afrika – von Marra-  
kesch nach Kapstadt« (19.30 Uhr)  
06.12.2024

freitags 20.00 Uhr

## Frauen- und Seniorenarbeit

**Frauennachmittag Narsd. (Gasth.)**

6.11./ 4.12.24 mittwochs 14.30 Uhr

**Fraudienst Syhra-Nghn. (Nghn.)**

9.10./ 13.11./ 11.12.24

mittwochs 14.30 Uhr

## Mitarbeiterinformationen

**Besuchsdienst-Team, Markt 8**

10.12.24 donnerstags 18.00 Uhr

## Chöre

**Kirchenchor Niedergräfenhain**

23.10./ 6.+27.11. gemeinsam sowie  
am 11.12.24

mittwochs 19.30 Uhr

**Kirchenchor Ossa**

2.+30.10./ 13.+27.11. gemeinsam  
in Ngh./ 4.+18.12.24

mittwochs 19.30 Uhr

**Gospelchor im Luthersaal**

24.10./ 14.11 / 12.12.24

donnerstags, 19.00 Uhr



Erntedank in Niedergräfenhain



Erntedank in Ossa, Fotos: J. Möller

## Bitte beachten:

Vom 14. bis 21. Oktober und vom 14.  
bis 17. November befindet sich Pfr.  
Johannes Möller im Urlaub.

## Kirchenvorstand

**KV Syhra-Niedergräfenhain-Ossa**

08.10.24 in Niedergräfenhain

12.11.24 in Syhra

10.12.24 in Ossa

dienstags 19.30 Uhr

## Informationen zur Müllentsorgung auf den Friedhöfen

Liebe Besucher unserer Friedhöfe Syhra, Niedergräfenhain und Ossa, ganz herzlich möchten wir Sie bitten, auf eine **korrekte Mülltrennung** zu achten.

**In Niedergräfenhain und Ossa** stehen vor dem Friedhof Container für Grünschnitt und biologische Friedhofsabfälle. Dort sollen keine Abfälle aus Plastik hinein (Blumen, Unterteile von Gestecken, Kranzschleifen, anderer Grabschmuck usw.) Am Friedhof befinden sich entsprechende Tonnen für diesen Zweck.

Auf dem vor dem **Friedhof Sybra** befindlichen Kompostplatz sollen bitte nur kompostierbare Abfälle entsorgen. Materialien aus Plastik gehören in den dort vorhandenen großen Sack (Big Bag). Schalen aus Keramik oder Abfälle aus anderen Materialien stellen Sie bitte sichtbar daneben, damit sie separat entsorgt werden können, oder Sie nehmen diese wieder mit nach Hause. Alles wird in regelmäßigen Abständen von den Entsorgern oder den Friedhofsmitarbeitern unseres Kirchspiels abgefahren, jedoch ist eine preiswerte Entsorgung von kompostierbaren Friedhofsabfällen nur möglich, wenn diese nicht durch Plastik und andere Fremdstoffe, die nicht verrotten, verunreinigt sind. Gemischte Abfälle sind in der Entsorgung wesentlich teurer, was sich auf die weitere Kalkulation der jährlich zu zahlenden Friedhofsunterhaltungsgebühr auswirkt. Auch hier sind wir im Interesse des Umweltschutzes und der finanziellen Möglichkeiten alle gefordert, auf korrekte Mülltrennung zu achten!

In Syhra werden Abfälle von Grabstellen vermutlich auch direkt über die Hecke in Richtung Kompostplatz geworfen. Das lassen Schäden an der Hecke und herumliegende Pflanzenreste vermuten. Der Ortskirchenvorstand bittet darum, mit dem Abfall den kleinen Umweg durch das Tor zu gehen und diesen nicht per »Flugpost« zu entsorgen! Herzlichen Dank.  
Franziska Möller

## Erntedankfeste



Erntedank in Syhra, Foto: Johannes Möller

Obwohl die Ernte in diesem Jahr durch den Frost im Frühjahr und die Trockenheit/Hitze im Sommer geringer ausfiel, sind wir alle gut versorgt und konnten Erntedankfeste feiern. In Ossa und Syhra am 15.9., in Niedergräfenhain im Rahmen des Dorfjubiläums am 22.9. Wir haben Gott viel zu danken, leben wir doch in unserem Land im Frieden, haben unser Auskommen und können öffentlich von unserem Glauben erzählen, wie beispielsweise beim Geithainer Stadtfest. Dafür gilt Gott unser Dank, denn das ist in großen Teilen unserer Erde nicht der Fall.  
Franziska Möller

## Krippenspielzeit

Der herrliche Sommer hat sich verabschiedet und der Herbst ist eingezogen. Mit großen Schritten geht es auf das Jahresende zu. Zeit, mit den Krippenspielproben zu beginnen. Für Syhra, Niedergräfenhain und Ossa werden wieder Mitspieler aller Altersklassen gesucht.

**In Sybra** gibt es ein Krippenspiel mit Kindern und Erwachsenen, wir treffen uns ab dem 28. Oktober jeden Montag um 18 Uhr zur Probe im Gemeinderaum Syhra bzw. in der Kirche. **In Niedergräfenhain** sind wieder Kinder, Konfirmanden und Jugendliche zur Krippenspielprobe eingeladen, aber auch Ältere können gern mitspielen. **In Ossa** soll es in diesem Jahr ein Krippenspiel mit Erwachsenen geben, aber auch Kinder und Jugendliche sind dringend gesucht. Interessenten, die beim Krippenspiel mitmachen möchten, melden sich für Ossa bitte bei Silke Friedemann unter 0162 7776073, für Syhra und Niedergräfenhain bitte bei Franziska Möller 0179 4184854. Wir freuen uns auf euch!  
Franziska Möller

## Kontakte, Ansprechpartner und Bankverbindungen:

**Pfarrer:** Pfr. Johannes Möller,  
Tel.: 034341 42592 bzw. 0176 34645634, E-Mail: [jmgeithain@gmx.de](mailto:jmgeithain@gmx.de)  
**Gemeindepädagogik:** Claudia Tetzner,  
Tel.: 034348 / 849926, E-Mail: [claudia.tetzner@evlks.de](mailto:claudia.tetzner@evlks.de)  
**Kirchenmusik:** Carmen Schmidt,  
Tel.: 034341 45713, E-Mail: [carmenschmidtSyhra@gmail.com](mailto:carmenschmidtSyhra@gmail.com)

### Verwaltung in Geithain:

dienstags und donnerstags 9.00-11.30 Uhr und 14.00-17.00 Uhr  
Angela Naumann, Tel.: 034341 42741, E-Mail: [ksp.geithainerland@evlks.de](mailto:ksp.geithainerland@evlks.de)

**Bankverbindung Spenden u. Kirchgeld:** IBAN: DE60 3506 0190 1625 7800 35, KD-Bank

**Bankverbindung Friedhöfe:** IBAN: DE87 8609 5604 0002 4853 11, Leipziger VB e.G.

**Kirchspielkonto:** IBAN: DE07 3506 0190 1625 7800 19, KD-Bank

# GRUPPEN & KREISE IN L.-OBERHAIN UND NIEDERSTEINBACH

## Gruppen und Kreise

### Frauenkreis

7.10. in L.-Oberhain/ 4.11. in Ndstb.  
9.12. in OG montags 19.30 Uhr  
**Männerabend Pfarrhaus L.-Oberh.**  
7.11./ 5.12. (Konzert mit Danny Plett,  
19 Uhr Geithain) sowie am 9.1.25  
donnerstags 19.30 Uhr

### Landfrauen Niedersteinbach

n. Absprache 19.00 Uhr

### Kreativkreis L.-Oberhain

n. Absprache donnerstags 20.00 Uhr

### Kinderstunde Obergräfenhain

12.10./ 9.11./ 7.12.24 Pfarrhaus OG  
samstags, 10.00 Uhr



Mit einem Festgottesdienst ging die gelungene 700-Jahrfeier in Wernsdorf zu Ende. Lesen Sie dazu auch auf Seite 24.

## Gemeindeausfahrt in die Silberstadt Freiberg

Am 14. November laden wir zu einer Gemeindeausfahrt nach Freiberg ein: Geplant ist 7.30 Uhr Abfahrt mit einem modernen Reisebus vom Bahnhof in Geithain, außerdem gibt es eine Zustiegsmöglichkeit am Bahnhof Narsdorf um 7.45 Uhr und in L.-Oberhain/Ortsmitte um 8.00 Uhr. Anmeldung bitte bis zum 15. Oktober. Nähere Infos finden Sie auf Seite 18.



Schnitzen mit Christian Schmidt



*5. Land-Weihnachtszauber in der Scheune*  
in Langenleuba-Oberhain (an der Kirche)

**Fröhliches Treffen für Jung & Alt**  
Musik, Kulinarisches & Kreatives

Sonntag, 1. Advent **01. Dezember 2024**  
ab 15.00 Uhr

**WEIHNACHTSMARKT IN LANGENLEUBA-OBERHAIN**  
*Es laden herzlich ein die Landmädels von Langenleuba-Oberhain zum gemütlichen Beisammensitzen.*

## Kirchweih und Gemeindenachmittag mit Erich Weber



Am 3. November findet um 14.00 Uhr in L.-Oberhain der Kirchweihgottesdienst statt. Anschließend laden wir ganz herzlich zu einem Gemeindenachmittag mit Erich Weber ein.

Er wurde am 5. September 1944 in Langenleuba-Oberhain geboren und verlebte hier mit den Eltern und seinen Geschwistern seine Kindheit. Nach dem Abitur 1963 zog es ihn nach Leipzig, wo er Kunsterziehung/ Germanistik und künstlerische Lehre studierte.

Er blieb der Messestadt bis heute treu – als Dozent und seit 1990 als freischaffender Künstler.

Seine Erinnerungen an Oberhain hat er in Alltagsszenen und eindrucklichen Sequenzen festgehalten. Unter dem Titel »Ich erinnere mich – Bilder aus meiner Kindheit« hat er eine ganze Serie von Aquintaradierungen geschaffen.

Zum Gemeindenachmittag kann man mit ihm ins Gespräch kommen: über seine Bilder, seine Kunst, das Dorfleben und kann in Erinnerungen schwelgen.

Aber man kann auch mit ihm Kuchen essen, denn den Oberhainer Kuchen, würde er gern zum »Welterbe« erklären lassen. Die Oberhainer Landmädels werden für selbigen Kuchen und das leibliche Wohl sorgen. Sollte aber noch jemand einen »Huggelkuchen« nach altem Familienrezept mitbringen wollen, dann freut er sich sicher. Wir danken Elke und Günther Dietrich, die seit mehr als fünf Jahren in

Kontakt mit Erich Weber und seinem Partner Klaus stehen und die Idee für diese Veranstaltung hatten.

Wir freuen uns auf einen interessanten Nachmittag für Alt und Jung, denn das was Erich Weber zu berichten weiß, steht nirgends aufgeschrieben.

Janine Heine



## Kontakte & Bankverbindungen Langenleuba-Oberhain+Niedersteinbach

**Pfarrer:** J. Möller, Tel.: 034341 42592, [Johannes.Moeller@kirche-geithain.de](mailto:Johannes.Moeller@kirche-geithain.de)

**Gemeindepädagogik:** Gregor Meisel, Tel.: 034346 60087, [gregor.meisel@evlks.de](mailto:gregor.meisel@evlks.de)  
[gregor.meisel@kirche-geithain.de](mailto:gregor.meisel@kirche-geithain.de)

**Kirchenmusik:** Bärbel Reichel, Tel.: 037381 660066,  
[baerbel.reichel@kirche-geithain.de](mailto:baerbel.reichel@kirche-geithain.de)

**Verwaltung:** dienstags, 14-17 Uhr  
Janine Heine, Tel.: 037381 5268, [kg.langenleuba-oberhain@evlks.de](mailto:kg.langenleuba-oberhain@evlks.de)

### Bankverbindungen:

**L.-Oberhain:** IBAN: DE61 8705 2000 3110 0003 92

**Niedersteinbach:** IBAN: DE98 8705 2000 3110 0018 60

Spenden und Kirchgeld: IBAN: DE60 3506 0190 1625 7800 35, KD-Bank

## Bitte beachten:

Vom 14. bis 21. Oktober und vom 14. bis 17. November befindet sich Pfr. Johannes Möller im Urlaub.

## Kirchenvorstand

### KV L.-Oberhain und Niedersteinbach

15.10.24 in Niedersteinbach

(ohne Pfr. Möller)

19.11.24 in Langenleuba-Oberhain

17.12.24 gemeinsam in Niedersteinbach

dienstags 19.30 Uhr

## Gottesdienstübersicht im Kirchspiel Geithainer Land vom 6. Oktober bis 8. Dezember 2024

																					
	Geithain	Wickershain	Jahnshain	Rathendorf	Syhra	Niedergräfenhain	Ossa	Langenleuba-Oberhn.	Niedersteinbach	Obergräfenhain	Oberelsdorf	Lunzenau	Hohenkirchen	Rochsburg	Tautenhain	Ebersbach	Nauenhain	Frankenhain	Frauentdorf	Hopfgarten	
	Abendmahl	Kindergottesdienst	gemeinsame Mahlzeit	Familiengottesdienst	Lobpreis-Gottesdienst																
6. Oktober 2024 19. So. n. Trinitatis Kollekte: Eigene Gemeinde	10 Uhr Helbig 	8.30 Uhr Helbig 		8.30 Uhr Bauer			10 Uhr Bauer	10 Uhr Jubelkonfirmation Möller	14 Uhr Jubelkonfirmation Möller		8.30 Uhr Schneeweiß		14 Uhr Ernted. u. Kaffee Schneew.	10 Uhr Erntedank Schneeweiß	10 Uhr Sossai 	8.30 Uhr Frühst.-GD Team 		8.30 Uhr Sossai 			
13. Oktober 2024 20. So. n. Trinitatis Kollekte: Eigene Gemeinde	10 Uhr Helbig 	8.30 Uhr Helbig 	14 Uhr Helbig 		17 Uhr Möller 	10 Uhr Möller 		8.30 Uhr Möller			10 Uhr Erntedank Schneeweiß	10 Uhr GD-Team 							10 Uhr Gauter 	10 Uhr Dr. Huhn	8.30 Uhr Dr. Huhn
20. Oktober 2024 21. So. n. Trinitatis Koll.: Kirchl. Männerarbeit	10 Uhr Helbig	8.30 Uhr Helbig 		14 Uhr Helbig			10 Uhr Kirchweih Fleischer			8.30 Uhr Hecht		10 Uhr Förster		  		17 Uhr Sossai 	10 Uhr Kirchweih Sossai				
27. Oktober 2024 22. So. n. Trinitatis Kollekte: Eigene Gemeinde	10 Uhr Niklas Helbig 	8.30 Uhr Helbig	10 Uhr Kirchweih Helbig 			8.30 Uhr Möller			10 Uhr Kirchweih Möller			10.30 Uhr Kirchweihfest mit dem Hauskreis  	8.30 Uhr Kirchweih Förster 	8.30 Uhr Sossai				10.30 Uhr Kirchweih Sossai			
31. Oktober 2024 Reformationsfest Kollekte: Gustav-Adolf-W.	17 Uhr Reformationskonzert in der Nikolaikirche Geithain										9.30 bis 16 Uhr Fahrt zum Gemeindebibeltag bzw. Jugendbibeltag nach Crimmitschau					10 Uhr in der Kirche Rochsburg – musikalischer Gottesdienst mit den Chören der Region und mit Pfr. Markus Helbig – Achtung, Wir bitten Sie auf dem Schlossparkplatz zu parken, weil die Möglichkeiten dafür an der Kirche sehr begrenzt sind.					
3. November 2024 23. So. n. Trinitatis Kollekte: Eigene Gemeinde	10 Uhr Helbig 	8.30 Uhr Helbig 		10 Uhr Kirchweih Möller 	17 Uhr Kirchweih Möller 			14 Uhr Oberhain Kirchweih – Möller anschließend Gemeindefachtag 		10 Uhr Förster 	14 Uhr Kirche Hohenkirchen Kirchweihfest mit Pfrin. Anja Förster anschl. Kaffeetrinken 15.30 Uhr Gemeindeversammlung 					8.30 Uhr Frühst.-GD Team 	16 Uhr Helbig				
10. November 2024 Dritt. So. im Kirchenjahr Kollekte: Eigene Gemeinde	10 Uhr Niklas Helbig + JG 		14 Uhr Pohling				DeaG GD-Team 		8.30 Uhr Möller	10 Uhr Bläser-GD Kirchweih	18 Uhr Lunzenau Lobpreisabend im Gemeindesaal 	8.30 Uhr Förster 	10 Uhr Gauter 					10 Uhr Kirchweih Sossai 	10 Uhr Kirchweih Möller		
Montag, 11. November 2024 Martinstag	17 Uhr Geithain Martinsfest Team 		16.30 Uhr Jahnshain Martinsfest Pohling 				16 Uhr Niedergräfenhain Martinsfest Möller 					Fr. 15.11., 17 Uhr Kirche Lunzenau Martinsfest 							17 Uhr Frankenhain Martinsfest Gauter 		
17. November 2024 Vorl. So. im Kirchenjahr Kollekte: Ausbildungsstätten der Landeskirche	10 Uhr Helbig 	14 Uhr Kirchweih Helbig Kaffee 		8.30 Uhr Helbig			10 Uhr Fleischer			10 Uhr Förster Verlesung der Verstorbenen 	10 Uhr Kirche Lunzenau Bläser-GD mit dem Seelitzer Posaunenchor 	14 Uhr Kirchweih Sossai	10 Uhr Kirchweih Sossai						10 Uhr Gauter 		
20. November 2024 Buß- und Betttag Kollekte: Ökumene	10 Uhr Nikolaikirche Geithain Ökumenischer Gottesdienst Pfr. Markus Helbig	15 Uhr Gemeindefachtag „Aberglaube“ Gemeindesaal Lunzenau mit Pfr. i.R. Matthias Kaube										10 Uhr Kirche Lunzenau Pfr. Matthias Kaube  	10 Uhr Hopfgarten Pfr. Sossai 								
Freitag, 22. November 2024	19 Uhr Nikolaikirche Geithain – Trostmusik mit Liedern, die trösten. Es gibt die Möglichkeit zur persönlichen Fürbitte, Sie können eine Kerze entzünden und sich segnen lassen.																				
24. November 2024 Ewigkeitssonntag Verlesung d. Verstorbenen Kollekte: Eigene Gemeinde	10 Uhr Helbig 	8.30 Uhr Helbig 	16 Uhr Helbig 	14 Uhr Helbig 		14 Uhr Möller 	10 Uhr Möller 	10 Uhr Schmidt 	Sa. 23.11. 14 Uhr Möller 		8.30 Uhr Lektoren	10 Uhr Kirche Hohenkirchen Ehepaar Förster und Lektoren Fr., 29.11. 19 Uhr Kirche Lunzenau Jugenddankopfergottesdienst 	8.30 Uhr Kirche Nauenhain Verlesung der Verstorbenen aus TEN Pfr. Maximilian Sossai 	10 Uhr Kirche Frankenhain Verlesung der Verstorbenen FFH Pfr. Maximilian Sossai 							
1. Dezember 2024 1. Advent Kollekte: Arbeit mit Kindern	10 Uhr Kirchweih Helbig 	8.30 Uhr Helbig		10 Uhr Gauter 	Sa. 30.11., 17 Uhr Kirche Niedergräfenhain Musikalischer Adventsbeginn mit Pfr. J. Möller			14 Uhr GD Möller, anschl. Adv.-Markt		10 Uhr GD-Team		10 Uhr Hauskreis  			8.30 Uhr Frühst.-GD Team 					10 Uhr Möller 	
8. Dezember 2024 2. Advent Kollekte: Eigene Gemeinde	10 Uhr Helbig 	8.30 Uhr Helbig	Sa., 7.12. 15 Uhr Konzert + Adv.-Feier	14 Uhr Adv.-Feier Möller	17 Uhr Möller				10 Uhr Möller		8.30 Uhr Müller			10 Uhr Müller 			10 Uhr Sossai 	10 Uhr Gauter 	8.30 Uhr Sossai 		
Vorausschau:																					
15. Dezember 2024 3. Advent	10 Uhr 	8.30 Uhr Helbig	10 Uhr 				15 Uhr Adv.-Feier	10 Uhr Möller 		Sa.14.12. Obgr. 14 Uhr So.15.12. 9.30 Uhr	15 Uhr Lunzenau Rauszeit 18 Uhr Konzert			10 Uhr			8.30 Uhr		Sa., 14.12. 15.30 Uhr		
22. Dezember 2024 4. Advent	14 Uhr Weihnachtsmarkt in/um die Nikolaikirche Geithain					17 Uhr Schlussandacht					10 Uhr				8.30 Uhr				10 Uhr		
24. Dezember 2024 Heiligabend	13.30 SAS 15 Uhr 23 Uhr	17 Uhr	15 Uhr	16.30 Uhr	Mo. 23.12. 18 Uhr	15 Uhr	16.30 Uhr	15 Uhr	16.30 Uhr	16.30 Uhr 22 Uhr	14.30 Uhr	16 Uhr	14 Uhr	17 Uhr	16.30 Uhr	17 Uhr	18 Uhr	15 Uhr 22 Uhr	16.30 Uhr	15 Uhr	

# GRUPPEN & KREISE IN LUNZENAU-ROCHSBURG-HOHENKIRCHEN

## Kreise

**Seniorenkreis**  
im **Gemeindesaal Lunzenau**  
1.10./ 5.11./ 3.12.24  
dienstags, 14.30 Uhr

**GD-Team**  
in **OG:** 8.10./ 12.11./ 10.12.24  
in **Lunzenau:** 22.10./ 26.11.24  
dienstags, 19.30 Uhr

**Fraudienst & Männerkreis HHK**  
14.10./ 11.11./ 9.12.24  
montags, 19.00 Uhr

**Hinweis:** Weil die diesjährige Apfelernte sehr geringe Erträge erwarten lässt, muss das Apfelfest in Rochsburg leider ausfallen.

## Kirchenputztage

Wir freuen uns auf viele helfende Hände an unseren Kirchenputztagen:  
19. Oktober, 13 Uhr in Hohenkirchen  
02. November, 13.00 Uhr in Lunzenau

## Gemeindeversammlung

Dazu laden wir am 3. November um 15.30 Uhr nach Hohenkirchen ein. Nach dem Kirchweih-Gottesdienst um 14 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen. Anschließend soll es ab 15.30 Uhr eine Gemeindeversammlung geben. Hierbei gibt es Informationen, die das nächste Jahr betreffen. Anja Förster

## Ewigkeitssonntag

In diesem Jahr werden die Verstorbenen der Gemeinden Lunzenau, Rochsburg und Hohenkirchen in einem gemeinsamen Gedenkgottesdienst am 24. November um 10 Uhr in Hohenkirchen verlesen.



## Gemeindebibeltag

Am 31. Oktober, von 9.30 bis 16 Uhr, wird dazu in die Sachsenlandhalle Glauchau eingeladen. Eine gute Gelegenheit für tiefe geistliche Erfrischung. Bitte Fahrgemeinschaften bilden (auf Anfrage auch vermittelbar). Essensangebote vor Ort sind vorhanden. Es ist ratsam, sich ein Lunchpaket mitzunehmen.

## Kirchenvorstand

15.10.24 Lz/Hk/Rb in Lunzenau  
19.11.24 Lz/Hk/Rb + OE+OG in OG  
17.12.24 Lz/Hoki/Rbg in Lunzenau  
dienstags, 19.30 Uhr

## Kirche in den Pflegeheimen

**Seniorenhaus Lunzenau:**  
10.10./ 7.11./ 5.12.24  
donnerstags 10.00 Uhr

**Seniorenheim Rochsburg:**  
17.10./ 21.11./ 19.12.24  
donnerstags 10.00 Uhr

## Chor Hohenkirchen

donnerstags, 19.30 Uhr  
Kantor E. Merkel: 037384 6456

## Konfiwohnzimmer



Herzliche Einladung dazu in den **ungeraden Wochen** der Schulzeit für Jugendliche der **7. und 8. Klasse**

in der Alfred-Köhler-Str. 4, Lunzenau  
gemeinsames Bring-and-Share-Abendessen,  
donnerstags, von 17-19 Uhr

## Jugend

**Junge Gemeinde Lunzenau:**  
Samuel Förster: 01522 5485023  
gerade Wochen  
donnerstags, 18.00 Uhr

Am Freitagabend, dem 29. November, um 19 Uhr gibt es einen Jugendgottesdienst in Lunzenau gemeinsam mit der evangelischen Jugend Leipziger Land.

## Gottesdienste mit Format

In der Gemeindeleitung haben sich die Weichen für Gottesdienste neu gestellt. Wir haben beschlossen eine Unterscheidung zwischen Gottesdiensten um 8.30 Uhr (traditionell liturgischen) und um 10 Uhr (frisch und liturgisch ungebunden) einzuführen. Wie genau das 10 Uhr-Format künftig aussieht, wird noch entwickelt. Klar ist schon: Es wird eine Tendenz geben. Die 10 Uhr Gottesdienste werden schwerpunktmäßig in Lunzenau stattfinden. Wir machen uns gemeinsam auf den Weg. Der ist eine Chance und große Freiheit auszuprobieren und zu schauen, wohin uns Gottes Geist führt.

Pfarrerin Anja Förster

## (R)Auszeit in Lunzenau

**15.11.24 17 Uhr** Kirche in Lunzenau, Martinsfest mit anschließendem Lampionumzug und Feuer  
freitags, 17 Uhr  
**15.12.24** mit Weihnachtsmarkt Lunzenau  
sonntags, 15 Uhr

## Gemeindegemeinschaft

Am Buß- und Betttag, 20. November, laden wir von 15 bis 20 Uhr zum Gemeindegemeinschaft in den Gemeindesaal Lunzenau, Alfred-Köhler-Str. 4 mit Pfr. i. R. Matthias Kaube aus Burgstädt zum **Thema »Aberglaube«** ein. Die Essensversorgung soll mit einem Mitbringbüfett sichergestellt werden. Wir bitten um Anmeldung (als Essensspender, Küchenhelfer, bei Interesse am Seminar).

## Lobpreis für alle

**Lobpreisabende in der OsCH e.V. – Begegnungsstätte Ruth:**  
Hofstraße 5, 09322 Penig/ Tauscha  
12.+26.10. (Sa.)/ 31.10. (Do., Reformati-onstag), 9.11.(Sa.), 7.12. (Sa.),  
jeweils 19.30 Uhr  
sowie am 31.12. (Di., 23 Uhr)

## Konzert in Lunzenau

Zum Abschluss des Weihnachtsmarktes wird es in diesem Jahr am 15. Dezember um 18 Uhr wieder ein Adventskonzert in der Kirche in Lunzenau geben. Zu Gast sind die »Montagsänger« und das Blasorchester Lunzenau.

## Gottesdienst in der Annenkapelle auf Schloss Rochsburg

Es ist immer etwas besonderes, wenn ein Gottesdienst in der Annenkapelle auf dem Schloss Rochsburg stattfindet.

Am Sonntag, dem 8. August, wurde um 14.00 Uhr wieder ein Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl gefeiert. Es ist eine besondere Atmosphäre, wir sind dankbar, dass dies möglich ist.



Gitta Schindler

## Kontakte, Ansprechpartner und Bankverbindungen:

<b>Pfarrerin:</b>	Anja Förster, Tel.: 015170179444 oder 037383 68817 E-Mail: <a href="mailto:anja.foerster@evlks.de">anja.foerster@evlks.de</a>
<b>Gemeindepädagogik:</b>	Samuel Förster Tel. 037383-68817 oder: 0152 25485023 E-Mail: <a href="mailto:samuel.foerster@kirche-geithain.de">samuel.foerster@kirche-geithain.de</a> Claudia Tetzner, Tel.: 034348 / 849926 E-Mail: <a href="mailto:claudia.tetzner@evlks.de">claudia.tetzner@evlks.de</a>
<b>Verwaltung:</b>	Alfred-Köhler-Str. 4, D-09328 Lunzenau dienstags, 9.00-11.30 Uhr und 14.00-17.00 Uhr donnerstags, 9.00-11.30 Uhr Gitta Schindler, Tel.: 037383 6423 E-Mail: <a href="mailto:kg.lunzenau@evlks.de">kg.lunzenau@evlks.de</a>
<b>Bankverbindungen:</b>	
Friedhof:	IBAN: DE12 8705 2000 3120 0000 34, SK Mittelsachsen
Spenden und Kirchgeld:	IBAN: DE60 3506 0190 1625 7800 35, KD-Bank

## Gruppen und Kreise

### Fraudienst OG/ OE

17.10./ 21.11./ 19.12.24  
donnerstags 14.00 Uhr

### Frauenkreis

07.10.24 in Langenleuba-Oberhain  
04.11.24 in Niedersteinbach  
09.12.24 in Obergräfenhain  
montags 19.30 Uhr

### Kinderstunde Obergräfenhain im Pfarrhaus

12.10./ 9.11./ 7.12.24  
Pfarrh. Obergräfenhain  
samstags, 10.00 Uhr

## Jugend- und Gemeindebibeltag

Hierzu wird am 31. Oktober von 9.30 bis 16 Uhr in die Sachsenlandhalle Glauchau eingeladen. Eine gute Gelegenheit für tiefe geistliche Erfrischung. Bitte Fahrgemeinschaften bilden (auf Anfrage auch vermittelbar). Essensangebote vor Ort sind vorhanden. Es ist ratsam sich zusätzlich ein Lunchpaket mitzunehmen.



## Elternzeit Pfarrerin Anja Förster

Der Kirchenvorstand Oberelsdorf verabschiedet seine Pfarrerin Anja Förster ab dem 23. November in die Elternzeit. Dabei ist ein weinendes, aber vor allem ein lachendes Auge. Anja wird uns sehr fehlen, da sie viele neue Dinge anstoßen & aufbauen konnte. Aber das lachende Auge ist umso größer, da wir uns ganz sehr für Anja & Samuel freuen. Was gibt es schöneres als Kinder auf dieser Welt.

Wir wünschen den angehenden Eltern von Herzen Gottes Segen, Gesundheit und alles Liebe in dieser spannenden Zeit und die nach der Geburt noch spannenderen Momente. Möge das sich anbahnende kleine, nein natürlich große(!) Familienglück allzeit gut behütet und geschützt sein.

## Gebetszeit in Elsdorf

### Gebetskreis Elsdorf:

Gebet über die Psalmen,  
9.10./ 13.11./ 11.12.24  
mittwochs, 9.30 Uhr

### Hauskreis Elsdorf:

ungerade Wochen, 14-täglich  
freitags, 20.15 Uhr

Ansprechpartnerin Anne Vetter:  
0159 06794282

## GD-Team

in OG: 8.10./ 12.11./ 10.12.24  
in Lunzenau: 22.10./ 26.11.24  
dienstags, 19.30 Uhr

## Erntedank in Oberelsdorf

Erntedank wird in diesem Jahr in Oberelsdorf am Sonntag, 13. Oktober, um 10 Uhr gefeiert. Hierzu sind alle Gemeindeglieder und Gäste herzlich eingeladen.

Gern können im Vorfeld am Samstag, 12. Oktober, ab 10 Uhr Gaben in der Kirche abgegeben werden.

## Ewigkeitssonntag

In diesem Jahr werden die Verstorbenen der Gemeinde **Obergräfenhain** schon am 17. November (vorletzter Sonntag des Kirchenjahres) in einem Gedenkgottesdienst um 10 Uhr in Obergräfenhain verlesen.

Der Gedenkgottesdienst für **Oberelsdorf** findet in diesem Jahr am Ewigkeitssonntag um 8.30 Uhr in Oberelsdorf statt.

## Krippenspieler sein ist toll

Hast du Interesse, mit einer tollen Truppe gemeinsam am Oberelsdorfer Krippenspiel 2024 mitzuwirken? Wir sind ein eingespieltes Team das sich mit Spaß und Freude auf die Geburt von Jesus vorbereitet. Dabei wird sich ohne Druck in den Proben einmal wöchentlich in der Oberelsdorfer Kirche getroffen und gemeinsam in die Rollen hineingearbeitet. Als Schmuckstück sind unsere tollen Bauten vom Wirtshaus, über Wohnhaus und Stall zu erwähnen und die heimelige Atmosphäre in unsere Dorfkirche.

Die Christvesper findet dieses Jahr um 14.30 Uhr statt, da ist dann garantiert auch jeder zum Abendessen und zur Bescherung zu Hause 😊. Die Teilnahme ist ab einem Alter von ca. vier Jahren möglich ... nach oben hin sind keine Grenzen gesetzt. Wir sind ein gemischtes Team aus Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Gerade auch dies macht den besonderen Reiz in Oberelsdorf aus. Bei Interesse **bitte melden bis zum 23. Oktober** bei Klaus Michael unter 0174 6864004.

## Jugend

### Junge Gemeinde in Lunzenau:

Samuel Förster: 0152 25485023  
gerade Wochen  
donnerstags, 18.00 Uhr

Am Freitagabend, dem 29. November, laden wir 19 Uhr zum Jugendgottesdienst nach Lunzenau gemeinsam mit der ev. Jugend Leipziger Land herzlich ein.

## (R)Auszeit in Lunzenau

15.11.24 17 Uhr Kirche in Lunzenau, Martinsfest mit anschließendem Lampionumzug und Feuer  
freitags, 17 Uhr

15.12.24 mit Weihnachtsmarkt  
Lunzenau sonntags, 15 Uhr

## Lobpreis für alle

Lobpreisabende in der **OscH e.V. – Begegnungsstätte Ruth:**  
Hofstraße 5, 09322 Penig/ Tauscha

12.+26.10. (Sa.)/ 31.10. (Do., Reformationstag), 9.11.(Sa.), 7.12. (Sa.),  
jeweils 19.30 Uhr

sowie am 31.12. (Di., 23 Uhr)

## Gemeindeseminar

Am Buß- und Betttag, 20. November, laden wir von 15 bis 20 Uhr zum Gemeindeseminar in den Gemeindesaal Lunzenau, Alfred-Köhler-Str. 4 mit Pfr. i. R. Matthias Kaube aus Burgstädt zum **Thema »Aberglaube«** ein. (s. auch Seite14)

## Kontakte, Bankverbindungen: Obergräfenhain + Oberelsdorf

**PfarrerIn:** Anja Förster, Tel.: 015170179444 oder 037383 68817  
E-Mail: [anja.foerster@evlks.de](mailto:anja.foerster@evlks.de)

### Gemeindepädagogik:

Gregor Meisel, Tel.: 034346 60087, E-Mail: [gregor.meisel@evlks.de](mailto:gregor.meisel@evlks.de)

### Verwaltung:

Kirstin Quendt, Tel.: 034346 60552, Fax: 034346-60570  
E-Mail: [kirstin.quendt@evlks.de](mailto:kirstin.quendt@evlks.de), Sprechzeiten: donnerstags 14-17 Uhr

### Bankverbindungen:

IBAN: DE60 3506 0190 1625 7800 35, KD-Bank (Spenden und Kirchgeld)  
IBAN: DE87 8609 5604 0002 4853 11, Leipziger VB e.G. (Friedhof)  
IBAN: DE07 3506 0190 1625 7800 19, KD-Bank (Kirchspielkonto)

## Gottesdienste mit Format

In der Gemeindeleitung haben sich die Weichen für Gottesdienste neu gestellt. Bitte lesen Sie dazu auf Seite 14.

## Kirchenvorstand OG/ OE

19.11.24 Lz/Hk/Rb + OG/OE  
in Lunzenau

dienstags 19.30 Uhr

# GRUPPEN & KREISE IN TAUTENHAIN-EBERSBACH-NAUENHAIN

## Frauen und Senioren

### Frauendienst

#### für Tautenhain und Nauenhain

9.10./ 13.11.24 in Tautenhain  
mittwochs 19.30 Uhr

### Frauengesprächskreis für Ebersbach

1.10./ 5.11.24 dienstags, 19.30 Uhr

### Seniorenkreis für TEN

9.10./ 13.11./ 11.12.24 in Nauenhain  
mittwochs 14.30 Uhr

### Gemeinsame Adventsfeier für TEN:

04.12.24 19.30 in Ebersbach

## Bibelkreise

### im Pfarrhaus Tautenhain, jeden 2. Donnerstag im Monat

Bibelkreis mit Gottfried Goldammer  
donnerstags, 19.30 Uhr

## Chor/ Posaunenchor TEN

**Chor TEN**, in Ebersbach,  
mittwochs 19.30 Uhr

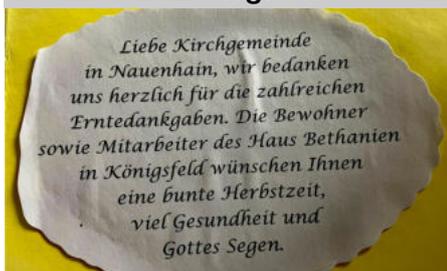
**Posaunenchor TEN**, in Nauenhain  
montags, 17.30 Uhr

## Erntedank und Jubelkonfirmation in Tautenhain



Am 1. September konnten wir in Tautenhain nicht nur das diesjährige Erntedankfest feiern, sondern auch das Jubiläum der Konfirmandinnen und Konfirmanden aus TEN von vor 50, 60, 65 und 70 Jahren. Danke allen, die mitgeholfen haben!

## Eine Dankeskarte für Erntegaben



Gestaltung: Bewohner aus der Wohnstätte »Bethanien« in Königsfeld, Foto: Annett Goldammer

## Erntedankfest in Nauenhain



Unsere Kirche war zum Erntedank wieder sehr schön geschmückt. Wir waren überrascht, wie viele Blumen es trotz der Trockenheit noch gab.

Allen Spendern der Erntegaben und den fleißigen Helfern beim Schmücken sei herzlich gedankt. Wie die letzten Jahre auch, haben wir die Erntegaben nach Königsfeld ins »Haus Bethanien« der Diakonie Rochlitz e.V gebracht. Dort wurden wir ganz herzlich empfangen und erhielten als Dankeschön die nebenstehend abgedruckte Karte.

Renate Riedel

## Herbstputz auf dem Friedhof Nauenhain

Im Sommer spenden unsere Bäume auf dem Friedhof den Besuchern Schatten. Aber im Herbst macht das Laub auch sehr viel Arbeit. Es werden fleißige Helfer für das

Beräumen des Laubes gesucht. Ein genauer Termin kann noch nicht genannt werden, da dieser Einsatz sehr wetterabhängig ist. Wer bereit ist, mitzutun, melde sich bitte bei Andreas Riedel.

## Kontakte & Ansprechpartner:

**Pfarrer:** Maximilian Sossai, Tel.: 0176 95446383  
eMail: [maximilian.sossai@evlks.de](mailto:maximilian.sossai@evlks.de)  
Tautenhain, Am Kirchberg 7, 04654 Frohburg

**Verwaltung:**  
Frau Ilona Wunderlich, Tel.: 034341 42661  
eMail: [ilona.wunderlich@evlks.de](mailto:ilona.wunderlich@evlks.de)

Sprechzeit: Di, 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr  
Internet: [www.jakobuskirche-tautenhain.de](http://www.jakobuskirche-tautenhain.de)

**Bankverbindung:**  
IBAN: DE70 8609 5604 0002 5846 54 BIC: GENODEF1LVB, Leipziger VB e.G.  
IBAN: DE60 3506 0190 1625 7800 35 für Spenden und Kirchgeld

## Kirchenvorstand

### TEN

nach Vereinbarung  
dienstags, 19.30 Uhr

# GRUPPEN & KREISE IN FRANKENHAIN, FRAUENDORF, HOPFGARTEN

## Fraudienste

### Frankenhain und Hopfgarten

6.11.24 mittwochs, 14.30 Uhr

### Fraudienst Frauendorf

5.11.24 dienstags, 14.00 Uhr

**Gemeinsame Weihnachtsfeier** für Frankenhain, Frauendorf, Hopfgarten  
3.12.24 in Frauendorf

dienstags 14.00 Uhr

## Chor

**Chor Frankenh.** mittwochs 19.30 Uhr

### Chor Frauendorf/ Hopfgarten

nach Absprache, dienstags 19.30 Uhr

## Erntedank in Frauendorf

Viele Frauendorfer Kinder und Jugendliche sammelten in ganz Frauendorf Erntegaben ein. Vielen Dank an die fleißigen Einsammler und Einsammlerinnen und an alle Geber und Geberinnen. Die vielen Gaben wurden nach Rumänien gespendet. Ein großes Dankeschön auch an Herrn Altenfelder und Pfarrer Helbig für den schönen Erntegottesdienst.

Kirchenvorstand Frauendorf



Erntedankfest Frauendorf

## Kirchweih in Frankenhain

Am 27. Oktober feiern wir in Frankenhain das **Kirchweihfest**. Wir laden um 10.30 Uhr zum Festgottesdienst ein. Anschließend geht es mit dem Mittagessen in der Pfarrscheune weiter. Auch dazu möchten wir Sie ganz herzlich einladen.

Parallel dazu findet auf dem Pfarrhof der **1. Frankenhainer Kreativmarkt** statt. Dieser wird von Frauen aus Frankenhain vorbereitet und bietet Angebote für verschiedenste Interessen. Genauere Informationen erhalten Sie noch über Handzettel, die etwa zwei Wochen vorher in jedem Briefkasten stecken werden.



Erntedankfest Frankenhain (Foto: K.-P. Apel)

## Rückblick Seniorentreffen



Seit einigen Jahren laden wir alle Rentner aus der Gemeinde und ihre Partner zu einem gemeinsamen Kaffeetrinken oder Grillen ein. Auch diesmal, am 22. August, kamen wir am späten Nachmittag zusammen und verbrachten nach einer Andacht durch Pfarrer Sossai bei Rostern und Spießen gemeinsame Stunden im Gespräch miteinander. Es gibt ja keinen Rentnertreff in der Gaststätte mehr und so ist dies eine gute Gelegenheit, einander einmal zu sehen und miteinander zu schwatzen. So waren wir insgesamt 25 Personen.

Als wir uns nach zweieinhalb Stunden voneinander verabschiedeten, waren alle froh über diese gemeinsam verbrachte Zeit und wir werden im kommenden Jahr sicher wieder einladen zu Gespräch und gemeinsamem Essen.

Danke für den Einsatz von Michael Arnhold, Gudrun Brade und Annett Riemer, die sich um alles gekümmert hatten. Ich danke, dabei spreche ich für alle Teilnehmer.

Martina Huhn

## Sommerfest im Kinderkreis

Anfang September lud der Kinderkreis zum Sommerfest ein. Eltern sorgten für ein vielfältiges Kuchenbuffet, das bei allen gut ankam. Die Kinder konnten nach Edelsteinen suchen, Seifenblasen pusten sowie Windspiele und Rasseln gestalten. Ein gelungener Nachmittag für Groß und Klein!  
Ricarda Haase



## Jubelkonfirmation Frankenhain



(Foto: K.-P. Apel)

## Kinderkreis in Frankenhain

An jedem ersten Sonntag im Monat laden wir um jeweils 10.00 Uhr herzlich zum Kinderkreis ins Pfarrhaus Frankenhain ein. (Sommerpause Juli/ August)

## Kirchenvorstand

### Kirchenvorstand in Frankenhain

14.11.24

donnerstags, 19.30 Uhr

### Kirchenvorstand in Frauendorf

nach Vereinbarung

dienstags, 19.30 Uhr

### Kirchenvorstand in Hopfgarten

nach Vereinbarung

donnerstags, 19.30 Uhr

## Kontakte & Ansprechpartner:

**Pfarrer:** Maximilian Sossai, Tel.: 0176 95446383,  
Tautenhain, Am Kirchberg 7, 04654 Frohburg  
eMail: [maximilian.sossai@evlks.de](mailto:maximilian.sossai@evlks.de)

**Gemeindepädagogik:** Herr René Gauter, Tel: 0151 17532064 oder 037381 84966,  
eMail: [rene\\_gauter@web.de](mailto:rene_gauter@web.de)

**Kirchenmusik:** Herr Bernhard Altenfelder, Tel.: 034346 60606,  
eMail: [baltenfelder@t-online.de](mailto:baltenfelder@t-online.de)

### Sprechzeiten der Kanzlei in Frankenhain:

Frau Inge Senf, jeden ersten Donnerstag im Monat von 14.00 bis 19.00 Uhr

**Kirchkasse Frauendorf:** Frau Judith Kipping, Tel.: 034348 54065

### Kirchkasse Hopfgarten über:

Kirchspielbüro Geithain, Tel.: 034341 42741, Fax: 034341 33627,

eMail: [ksp.geithainerland@evlks.de](mailto:ksp.geithainerland@evlks.de)

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag 9 bis 11.30 Uhr und 14 bis 17 Uhr

**Bankverbindung Spenden und Kirchgeld:** DE60 3506 0190 1625 7800 35, KD-Bank

**Bankverbindung Friedhöfe:** IBAN: DE87 8609 5604 0002 4853 11, Leipziger VB e.G.

**Kirchspielkonto, für alle anderen Zahlungen:** DE07 3506 0190 1625 7800 19, KD-Bank

## WIR GRATULIEREN

### im Oktober feiern:

#### den 70. Geburtstag:

Brigitte Wieland und Martina Schumann in Geithain  
 Andreas Mandelt in Narsdorf,  
 Regina Drescher in Lunzenau,  
 Christine Brauße in Frauendorf,  
 Joachim Stuhlträger in Tautenhain,  
 Inge Senf in Frankenhain,  
 Sigrun Schmidt in Berthelsdorf  
 Heidrun Reichenbach in Ossa,  
 Dietmar Weigert Nauenhain,  
 Gudrun Liebing in Obergräfenhain

#### den 75. Geburtstag:

Alfred Fritzsche in Göritzhain,  
 Ingrid Pohling in Meusdorf,  
 Regina Hausmann in Elsdorf

#### den 80. Geburtstag:

Monika Nahs in Geithain,  
 Ursula Köhn in Narsdorf

#### den 85. Geburtstag:

Horst Günther in Tautenhain,  
 Siegrid Friedemann-Reußner in L.-Oberhain,  
 Ingrid Langkau in Lunzenau,  
 Brigitte Grimm in Rochsburg

#### den 90. Geburtstag:

Edeltraud Kutz in Geithain,  
 Gisela Schlimper in Rochsburg

#### den 91. Geburtstag:

Helmut Berger in Frauendorf,  
 Ursula Krause in Geithain

#### den 92. Geburtstag:

Siegrid Graichen in Wickershain,  
 Lisa Irmscher in Nauenhain

#### den 93. Geburtstag:

Inge Urbe in Geithain

#### den 94. Geburtstag:

Inge Gerlach in Narsdorf,  
 Gertraud Steinbach in Geithain

### im November feiern:

#### den 70. Geburtstag:

Sonja Werrmann in Frauendorf, Dieter Sparmann in Linda,  
 Gudrun Kirschling in Frankenhain

#### den 75. Geburtstag:

Renate Geppert in L.-Oberhain,  
 Christine Heinze in Frauendorf,  
 Christine Mischke in Geithain,  
 Inge Martin in Berthelsdorf

#### den 80. Geburtstag:

Gisela Uhlich in Hopfgarten, Ute Weber in Niedersteinbach,  
 Gudrun Alletter in Geithain

#### den 85. Geburtstag:

Karin Respondek, Irmgard Lange und  
 Gerlinde Härtig in Lunzenau, Rudi Wehneit in Linda,  
 Christa Graichen in Ebersbach

#### den 90. Geburtstag:

Hanna Spreer in Obergräfenhain,  
 Walter Belkner in Frankenhain,  
 Ruth Fischer in Frauendorf

#### den 91. Geburtstag:

Christa Uhlig in Elsdorf

#### den 92. Geburtstag:

Ursula Peters in Lgl.-Oberhain  
 Ilse Hentschel in Rochsburg

#### den 94. Geburtstag:

Gerda Weber in Geithain,  
 Witta Gey in Hopfgarten

#### den 95. Geburtstag:

Dora Enghardt in Geithain

#### den 97. Geburtstag:

Christa Heilmann in Göritzhain

#### den 100. Geburtstag:

Irene Große in Geithain

*Wir gratulieren allen, auch den hier  
 nicht genannten Geburtstagskindern,  
 ganz herzlich und wünschen Ihnen  
 Gesundheit und Gottes Segen!*



## INFORMATIONEN FÜR ALLE

### Weihnachtspäckchen für Rumänien



Auch in diesem Jahr sammeln wir ab dem 11. November wieder Weihnachtspäckchen für Menschen in Siebenbürgen. **Die Aktion endet am 1. Advent.**

Wenn Sie sich beteiligen wollen, füllen Sie einen Karton mit haltbaren Lebensmitteln, etwas weihnachtlichem Beiwerk sowie Hygieneartikel und Spiel-, Mal-, Bastelsachen. Auch Schal, Mütze, Handschuhe sind immer willkommen. Geben Sie Ihr Päckchen dann in Ihrem Pfarramt oder bei Familie Kipping in

Greifenhain, Frauendorfer Str. 6 ab. Ein herzliches DANKE im Namen der Empfänger schon jetzt und an dieser Stelle.

i. V. Martina Kipping für Domus e.V. Rumänienhilfe

### Herzliche Einladung zur Gemeindeausfahrt

Am Donnerstag, dem 14. November, planen wir eine gemeinsame Ausfahrt in die Silberstadt Freiberg:

- **7.30 Uhr Abfahrt** mit einem modernen Reisebus vom Bahnhof in Geithain, Zustiegsmöglichkeit um **7.45 Uhr am Bahnhof Narsdorf** und **8.00 Uhr in L.-Oberhain/Ortsmitte**
- Terra mineralia Freiberg – die schönste Mineralienausstellung der Welt – Besichtigung mit Führung
- Mittagessen in der »Stadtwirtschaft«
- Besichtigung des Freiburger Doms – Führung und Orgelspiel, Begrüßung durch Dompfarrer Dr. Gunnar Wiegand
- Kaffeetrinken im »Schwanenschlösschen«
- Heimreise, **Rückankunft gegen 19.00 Uhr**

Wir bitten um **Anmeldung bis zum 15. Oktober**. Gern per E-Mail oder telefonisch in den Pfarrämtern. Bitte gegen Sie ihre Telefonnummer für Absprachen und ihren Einstiegswunsch an. Der Preis beträgt ca. 75,00 EUR inkl. Busfahrt, Eintrittsgelder und Essen. Er ist abhängig von der Anzahl der Teilnehmer.

## Getauft wurden:

### in Wickershain:

Juno Steinbach, Tochter von  
Dr. Hendrik Steinbach und Svenja Steinbach

### in Frauendorf:

Emilio Ettig, Sohn von  
Fabian und Elisabeth Ettig

### in Jahnshain:

Luise Anna Kretzschmann, Tochter von  
Patrick und Stefanie Kretzschmann

Selina Wunsch, Tochter von  
Alexander und Judith Wunsch

### in Langenleuba-Oberhain:

Eddy Landgraf, Sohn von  
Marko und Kerstin Landgraf

### in Niedersteinbach:

Elisa Heinrich, Tochter von  
Ronny und Annelie Heinrich aus Wernsdorf



## Gottes Segen haben wir erbeten

### zur Hochzeit:

#### in Geithain für:

Gerrit und Judith Weiland, geb. Rau

#### in Obergräfenhain für:

Markus und Lucienne Heistermann, geb. Hentschel

#### in Niedersteinbach für:

Ronny und Annelie Heinrich, geb. Müller

### zur Silbernen Hochzeit:

#### in Oberelsdorf:

Klaus und Silke Michael, geb. Liebing

#### in Jahnshain:

Jörg und Antje Endmann, geb. Döhler

#### in Tautenhain

Mike und Christine Heine, geb. Hein  
Horst und Kathrin Völkel, geb. Schönberg

### zur Goldenen Hochzeit:

#### in Tautenhain:

Heinz und Rosel Junghans geb. Fischer

### zur Diamantenen Hochzeit:

#### in Lunzenau für:

Manfred und Inge Dargatz, geb. Maletzke

#### in Niedersteinbach für:

Fritz und Bärbel Emmrich, geb. Reim

## ALLGEMEINES

### Spendensammlung der Diakonie

Vom 15. bis 24. November bittet die Diakonie Sachsen um Spenden für Angebote für wohnungslose Menschen. Gemeinsam mit Ihrer Unterstützung setzt sich die Diakonie Sachsen dafür ein, dass Armut verringert wird und jeder Mensch in Würde leben kann! Bitte helfen Sie mit Ihrer Spende! Ihre Unterstützung ist möglich per Überweisung auf unser Spendenkonto IBAN: DE15 3506 0190 1600 3000 12, Kennwort: Wohnungsnotfallhilfe oder über die Spendenbüchsen, die Sie in Ihrer Kirchgemeinde finden. Danke – Nächstenliebe wirkt!

## Wir gedenken der Verstorbenen:

### in Geithain-Wickershain:

Hans Dietze	im Alter von	85 Jahren
Jutta Döbel, geb. Heinich	im Alter von	89 Jahren
Hans-Heinrich Erler	im Alter von	77 Jahren
Hermann Mätzold	im Alter von	93 Jahren
Sigrid Blume, geb. Korn	im Alter von	83 Jahren
Annelies Schmidt, geb. Schwarz	im Alter von	90 Jahren
Horst Wykowski	im Alter von	86 Jahren
Gerda Fischer	im Alter von	90 Jahren
Dorothea Johné, geb. Wermuth	im Alter von	102 Jahren
Hannelore Ledig, geb. Ernert	im Alter von	90 Jahren
Susanne Theuergarten, geb. Uhlmann	im Alter von	86 Jahren
Gerda Thieme, geb. Tänzer aus Dölitzsch	im Alter von	86 Jahren

### in Jahnshain:

Gisela Schulze, geb. Adam im Alter von 85 Jahren

### in Ossa:

Jens Heubner im Alter von 61 Jahren

### in Frankenhain:

Rainer Peters aus Königsfeld im Alter von 80 Jahren

Udo Schönfeld im Alter von 74 Jahren

### in Frauendorf:

Siegfried Kipping im Alter von 93 Jahren

Gunter Fischer im Alter von 64 Jahren

Werner Krause im Alter von 71 Jahren

### in Tautenhain:

Konrad Röschke im Alter von 88 Jahren

### in Nauenhain:

Ronald Irmscher im Alter von 54 Jahren

Jutta Schönberg, geb. Richter im Alter von 89 Jahren

### in Langenleuba-Oberhain:

Dierk Leuteritz im Alter von 63 Jahren

### in Lunzenau:

Liane Götze, geb. Windisch im Alter von 92 Jahren

### in Oberelsdorf:

Birgit Ohlenroth, geb. Riedel im Alter von 74 Jahren

**Bitte lesen Sie unseren  
Nachruf zu Birgit Ohlenroth  
auf Seite 20.**

## Von ganzem Herzen: Perfektionismus versus Exzellenz

Meine Frau ist Perfektionistin sagt der stolze Bräutigam und die Braut strahlt dabei. Gerade hatte ich dem Braupaar geraten vieles loszulassen, den Tag auf sich zukommen und sich mit dem Fest beschenken zu lassen, doch meine Worte fielen nicht auf fruchtbaren Boden. Alles soll perfekt geplant werden. Das Farbkonzept schließt Deko in der Location (Festsaal) Blumenschmuck in der Kirche auf dem Altar und an den Bänken und Kleiderordnung (Dresscode) ein. Die Choreographie muss stimmen. Es soll der schönste Tag im Leben werden.

Ich warne davor. Mal ganz ehrlich, ich gönne jedem eine großartige Hochzeit, aber der schönste Tag im Leben? Es wäre traurig, wenn der schon nach dem ersten Ehetag vorbei wäre. Das leuchtet ein aber meine Bedenken sind um einiges ernster. Die teuerste Hochzeit, an der ich beteiligt war, kostete 30.000 Euro und endete mit einer weinenden Braut und einem Riss durch den Freundeskreis. Das Vorleben des Ehemannes war nicht perfekt gewesen. Er hatte seine Sturm- und Drangzeit gehabt, aber er hatte sich geändert. Für die Braut war es nicht einfach mit diesem Vorleben ihres Bräutigams Frieden zu machen und dann – bei den kulturellen Beiträgen auf der Feier – da erzählten die alten Freunde die alten Geschichten . . . Der Tag war perfekt geplant. Der perfekte Tag war zerstört, die Enttäuschung unendlich groß. Die beiden haben sich gefangen und die Tränen sind getrocknet, doch die zerstörende Wirkung des Perfektionismus habe ich immer wieder beobachten müssen. Manchmal sind es die Erwartungen an andere Menschen, manchmal die an uns selbst, die Erwartungen an Politiker, an die eigenen vier Wände, an die Kinder, den Ehepartner, den Beruf oder das Auto. Wir müssen und das Wort »Perfektion« verdeutlichen. Es bedeutet »Vollendung«. Wir messen die Dinge mit dem Maßstab der Vollendeten, mit einem Zustand, der nicht mehr verbessert werden kann. An diesem Maßstab muss jedes und jeder der damit gemessen wird scheitern. Wo gibt es den vollkommenen Ehepartner, wo vollkommene Gesundheit, wo vollkommene Gerechtigkeit oder Schönheit, wo vollkommenes Glück? Der Perfektionismus strebt dies an und investiert alle Kraft in dieses Ideal. Dort, wo dieses Ziel nicht erreicht wird, setzt er entweder noch mehr Kräfte ein oder er klagt sich oder andere – als solche die seinem Glück im Wege stehen – an. Nicht selten werden so Menschen in die Verzweiflung getrieben. Ich habe Familien erlebt, die alles hatten, die Kinder waren großartig: Gebildet, sozial, künstlerisch ambitioniert, musikalisch. Haus und Grundstück – ein Traum, die Eltern mit guten Berufen und sehr gutem Einkommen, engagiert für Behinderte, Flüchtlinge, gastfrei... und irgendwann hat einer das Gefühl, dass er die hohen Erwartungen nicht erfüllen kann und legt die Hand an sich...

Perfektionismus setzt unrealistische Ziele – damit zerstört er, weil nichts gut genug ist. Nicht selten gibt es Menschen, die verkünden stolz, bei mir kann man vom Fußboden essen – und ich bin überzeugt, dass sie es trotzdem noch nie ausprobiert haben.

Zum anderen kennen wir auch das Gegenteil, wenn Menschen sich gar nicht auf den Tag der Hochzeit vorbereiten und in alten dreckigen Arbeitssachen die Feier beginnen würden, wäre das befremdlich. Wenn wir alles cool und gelassen hinnehmen, ganz gleich, ob wir eine Rede am Stammtisch in der Kneipe oder vor hunderten von Zuhörern in der Stadthalle zu halten hätten, würde das deutlich machen, dass uns die besondere Sache nicht wirklich etwas bedeutet. Wir erkennen, dass ihnen die Sache nicht zu Herzen geht – dass sie nur halbherzig dabei sind. Ja man überlegt sich dreimal ob man jemanden eine Aufgabe gibt, wenn dessen Motto: »Fix, fertig. Fort« ist. Wenn es keine qualifizierten Ziele oder Maßstäbe gibt, aus Angst, dass der Ist-Zustand damit in Frage gestellt werden könnte und mit Aufwand verbunden wäre, etwas an sich zu ändern, wird es zum Problem. Aus diesem Grunde senkt mancher rein vorsorglich die Erwartungen und wer nichts erwartet, der kann auch nicht durchfallen. Allerdings fehlt dieser Lebensweise mit der Zeit alle Spannkraft.

Wenn alles, weil es keine Maßstäbe gibt, gleich gültig ist, wird bald alles gleichgültig. Sie wird keine Ziele, keine Freude, keine Energie freisetzen. Die Langeweile, der Überdruß sind dann nicht fern. Die maßstabslose Gleichgültigkeit scheint also auch keine echte Alternative zur Perfektion zu sein.

Wir brauchen Maßstäbe und Ziele, jedoch dürfen diese nicht in der Unerreichbarkeit angesiedelt sein. Die Bibel beschreibt dies mit dem Begriff des »ganzem Herzen« unsere Sprache vielleicht mit dem Begriff der »Exzellenz«. (exzellent: wörtlich: herausbehalten – besser: herausgehoben, hervorragend.)

Das bedeutet, ich sehe eine Sache, eine Aufgabe, eine Beziehung. Diese wird mir wichtig, geht mir zu Herzen sie betrifft mein Wesen und wird mir zur Herzensangelegenheit. Dann gebe ich mein Bestes, aber weil ich nicht perfekt bin, wird auch mein Bestes noch überbietbar sein. Vielleicht kann ich sogar noch an mir arbeiten, mich entwickeln und dafür sorgen das mein Bestes ein noch höheres Niveau erreicht, aber perfekt sein, wird es nie. Damit werde ich meinen Frieden schließen müssen.

Wer dem Perfektionismus verfallen ist und die Sklaverei dieses nicht erreichenden Zieles erkennt, der braucht diesen Befreiungsschlag, dass nichts in dieser Welt perfekt ist oder sein kann. Perfekt ist erst das Reich Gottes.

Andererseits liegt ein großer Segen, ein großes Versprechen darauf, die Dinge gut und sehr gut zu machen, Herzblut in unsere Arbeit, in unsere Beziehungen, die Musik, die Gesellschaft, die Natur und auch in unseren Glauben, in die Beziehung mit Gott zu investieren. Nur mit dem Herzen sehen wir gut, nur mit dem Herzen lieben wir richtig, nur mit dem Herzen werden die Dinge gut. Sie werden gut – nie perfekt und das ist für uns Menschen gut so.

Pfarrer Markus Helbig

## Nachruf

Mit tiefer Trauer haben wir die Nachricht erhalten, dass Birgit Ohlenroth am 25. September nach schwerer Krankheit verstorben ist. Birgit Ohlenroth war über viele Jahre eine zuverlässige Stütze in den Gemeinden Oberelsdorf und Obergräfenhain. Sie brachte sich ein, wo sie gebraucht wurde, spielte Orgel, besuchte Menschen, gestaltete Frauendienste und ging nicht selten bis an die Grenze ihrer Kräfte. In ihrer Hingabe, Bescheidenheit und Beständigkeit ist sie mir, Markus Helbig, ein Vorbild. Wir dürfen uns glücklich schätzen, dass wir sie kennen durften und sie unsere Gemeinde bereicherte. Weil wir Christen sind, ist Trauer nicht das einzige Gefühl. Wir glauben, dass sie

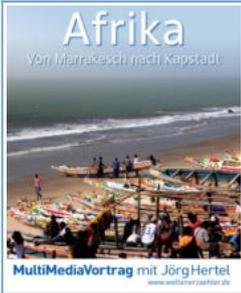
heimgegangen ist - in ihre und unsere Heimat, zum ewigen Vater. Wir hoffen und glauben, dass sie jetzt das erleben darf, was sie geglaubt hat.

Markus Helbig

**Du bist zu Haus, du gingst mir nur ein kleines Stück voraus. Du bist zu Haus! Die Uhr an deinem Arm steht nun für immer still, die Zeit hat ausgedient. Der Tod, die Schmerzen sind vorbei. Ich glaub, zurück willst du wohl nicht. Nun bist du fort. Denn du lebst in Gottes Licht.**

(Auszug aus dem Lied: »Nun bist du fort« von Jürgen Werth)

## Einmal Afrika durchqueren – ein Traum?



Zumindest kann dieser genauso schnell staubig wie feucht werden, ebenso stickig heiß wie... noch deutlich stickiger und viel heißer als für möglich gehalten. Und wer hat eigentlich den Begriff des »schwarzen Afrikas« geprägt? Dieser Kontinent ist bunt, und zwar auf weit mehr als die Hautfarben bezogen betrachtet. Wir starten im arabisch – französischen Marokko,

in Marrakesch, der Stadt der Extreme, von welcher sich einst der Landesname ableitete. Immer Richtung Süden folgt der Senegal, an dessen grünem Kap, dem Cabo Verde, sich seine Hauptstadt Dakar befindet, so weit draußen im Atlantik, dass sich daraus der Name der Kapverden ergab.

Fast in den Senegal integriert: The Gambia, um den gleichnamigen Fluss gruppiert, mit der weltsehenswürdigkeitslosesten Hauptstadt Banjul einerseits, aber auch viel spannendem Dschungel dahinter, mit Affen, Armut und reichlich fantasti-

scher Musik gefüllt. Weiter südlich endlich Inseln: São Tomé & Príncipe, der kleinste Staat Afrikas. Direkt auf dem Äquator. Wild, romantisch – und eine Oase nach dem Straßenverkehr Dakars! Es folgt das Riesenland Angola, dessen Millionenmloch Luanda einen aberwitzigen Ausgangspunkt für einen Blick ins Hinterland bildet, mit dem Charme ehemaliger W 50, also DDR-Beziehungen. Die Hitze bleibt, die – wieder namensgebende – Wüste kommt: Namibia, das mit Lüderitz ganz andere deutsche Spuren anbietet, aber eben auch reichlich Sand – und viele sehr kleine Tiere darin.

Nur noch ein Staat erscheint Richtung Süden – ah, namensgebend: Südafrika, mit Kapstadt, von welchem es ein Katzensprung zum sagenhaften Kap der guten Hoffnung ist. Und wer Überraschungen liebt, wird auch am Ende nicht enttäuscht. Erst 149 km weiter südlich endet der Kontinent, am Kap Agulhas, dem Nadelkap. Afrika, auf die Spitze getrieben!

Sie sind am **Freitag, 8. November, 19.30 Uhr** herzlich zu einem **Multimediovortrag** in die **Kirchschule Ossa** eingeladen.

Jörg Hertel

## GLAUBENSKURS 2025

Wir laden zum Glaubenskurs 2025 ein und nehmen in diesem Jahr das Wort Einladung ganz genau.

Eine Einladung verbinden wir mit Essen, Trinken und guten Gesprächen. Auch Jesus hat wahrscheinlich viele Tischgespräche gehabt. So laden wir zu zehn Abenden mit zehn Themen und neun Gerichten ein, denn einmal gibt es nur Wasser und »Nichts«. Auch darüber wollen wir reden und nachdenken. Der Glaubenskurs dauert bis Ostern.



freitags, 19:00 Uhr  
Start 31.01.2025



Markt 8, 04643 Geithain



Markus.Helbig@evlks.de  
034341 40537

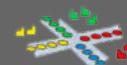


Familie Helbig

Wer gern mit kochen möchte, darf nach Absprache auch gern eher kommen. Das gemeinsame Zubereiten von Mahlzeiten ist wunderbar.

## MENU

1. Vom Hunger nach Leben und den Prioritäten
2. Wovon lebt der Mensch?
3. Wozu ist Jesus am Kreuz gestorben?
4. Was Christen von Bud Spencer & Terrence Hill lernen können oder: Wie mache ich das Beste aus meinem Leben?
5. Wer oder was ist der Heilige Geist? Beten – mit Gott im Gespräch bleiben
6. Wozu Kirche?
7. Wenn der Glaube wankt – wie kann Gott das zulassen?
8. Bekenntnis, der Kampf mit dem Bösen
9. Heil und Heilung
10. Auf was wir hoffen



Kirchspiel Geithainer Land

## Seminar für Kirchenführer und Küster (2)

Wir wollen am 25. Oktober um 19.30 Uhr in der Kirchschule Wickershain ein weiteres Seminar für interessierte Menschen anbieten, die Einzelpersonen und Gruppen unsere Kirchen nicht nur aufschließen, sondern erschließen und nahebringen möchten. Es soll darum gehen, die Kirchen als Gebäude und in ihrer eigenen Spezies zu verstehen. Wir möchten die Teilnehmenden dazu befähigen, Kirchenführungen anzubieten. Vielleicht werden manche ihre Kontaktdaten beim Fremdenverkehrsbüro hinterlegen. Zudem soll erklärt werden, was in Kirchen veranstaltet werden kann und was nicht.

Markus Helbig

## Sitzungen des Kirchspielsvorstandes

01.10. in Ossa/ 5.11. in Niedersteinbach/ 3.12.24 in Geithain  
dienstags, 19.30 Uhr

## Impressum

**Herausgeber:** Ev.- Luth. Kirchspiel Geithainer Land

**Redaktion:** Vikar Jonathan Schneeweiß

**Beiträge von:** Markus Helbig, Anja & Samuel Förster, Johannes Möller, Maximilian Sossai, Petra Streicher, Janine Heine, Ilona Wunderlich, Gregor Meisel, René Gauter, Janko Bellmann, Geertje-Marie Groth, Christian Zange, Deborah Weisheit, Ivonne Vollhardt

**Drucksatz:** Sylke Labus – Auflage Okt./ Nov. 2024: 2500 Stück  
gemeindebrief@kirche-geithain.de

**Einsendeschluss für die Ausgabe Dezember/ Januar ist der 25.10.2024**



## Evangelischer Naturkindergarten »Wurzelbude« Rathendorf

»Siehe, ich sende einen Engel vor dir her, der dich behüte auf dem Wege und dich bringe an den Ort, den ich bestimmt habe.« (2. Moses 23,20)

Alle einsteigen, festhalten, es geht los. Mit der Bummelbahn wollen wir gerne fahren, die fährt langsam und kommt trotzdem beim Stadtfest in Geithain an. Am 15. August folgten wir der Einladung von Pfarrer Helbig. Im Vorfeld stellte sich die Frage: Wie bekommen wir 44 große und kleine Wurzelbudenbewohner nach Geithain? Schnell war der Kohrener Landexpress gebucht. So machten wir uns auf den Weg. Auf dem Markt angekommen, wurden wir freudig in Empfang genommen. Uns erwartete ein schönes Programm, gestaltet von René



Gauter, Romy Bauer und Janko Bellmann. Wir hörten von einem Gleichnis, in dem ein König zu einem großen Festmahl eingeladen hatte. Wenn wir unsere Freunde zu einer Feier einladen, drücken wir damit zwei Sachen aus: Erstens: »Ich habe euch gern und darum möchte ich den Tag fröhlich mit euch verbringen.« Zweitens: »Ich brauche eure Gesellschaft an diesem Tag. Wenn ihr nicht kommt, kann ich nicht feiern.« Ich habe ja nur diese Freunde. Wenn die plötzlich alle absagen, ist der Tag für mich vorbei! Gott hat seinen Sohn Jesus Christus in unsere Welt gesandt, um uns einzuladen, in der Gemeinschaft mit ihm zu leben. Jesus ruft uns: »Kommt, es ist alles bereit! Gottes Haus ist offen für euch. Ihr dürft zu Gott kommen und mit ihm in Freude leben.« Vielen Dank für die Einladung. Es war schön, das Gleichnis zu hören und auf der Bühne sogar mitzugestalten. In der Spielpause gab es Himbeerbrause und Gebäck. Gemeinsam sangen wir Lieder, wie »Volltreffer«, »Vom Anfang bis zum Ende«, »Bist du groß oder bist du klein« u.v.m. Unsere Vorschulgruppe schaute sich dann schon mal beim Fußballfeld um und die Jüngeren und Kleinsten durften sich ihr Mittagessen schmecken lassen. Vielen lieben Dank für das leckere Essen. Danach tobten wir uns noch etwas auf der Hüpfburg aus, bevor es mit Herrn Lindner und seinem Kohrener Landexpress zurück in die Wurzelbude ging. Vielen Dank an alle die geholfen haben, diesen Tag möglich zu machen. Er wird sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben. Am Freitag nahmen die Vorschüler am Fußballturnier teil und erkämpften sich sogar einen Pokal.

Am 24. August wurde unsere **Luise Anna in Jahnshain getauft**. Wir wünschen dir Gottes Segen auf all deinen Wegen.

Auch für uns beginnt ein **neues Kindergartenjahr**. Wir wollen zurückschauen und nach vorne blicken, danken und bitten, abschließen und neu anfangen. Dabei wird uns Jesus, wie immer, ein wichtiger Begleiter sein.

Wir sammeln immer noch **Altpapier für ein Klettergerüst**, das sie entweder bei uns in der Wurzelbude oder bei der FA Teichmann in Geithain abgeben können. Vielen Dank!

### Weitere Termine:

**Martinsfest:** 11. November, 16.30 Uhr in Jahnshain

**Adventsfeier mit Adventsmarkt:** 13. Dezember, 15 Uhr

**Andacht am Dreikönigstag:** 6. Januar, 15 Uhr, Wurzelbude

Blieben Sie behütet, Ihr Wurzelbudenteam

### Ansprechpartner und Bankverbindungen:

**Leiterin:** Frau Deborah Weischet, Tel.: 034346 61419, eMail: [kita.rathendorf@gmx.de](mailto:kita.rathendorf@gmx.de)  
**Bankverbindung:** IBAN: DE04 3506 0190 1647 4000 15  
BIC: GENODED1DKD, KD-Bank Sachsen

## Evangelischer Kindergarten »Kleine Hirten« Niedergräfenhain

»Der Herr ist mein Hirt, nichts wird mir fehlen.« (Psalm 23,1)

Wir haben uns von unseren Schulanfängern verabschiedet und wünschen allen einen Guten Start und Gottes Segen und Schutz auf ihren neuen Lebensweg. Ein sehr schöneres Zukunftstütenfest liegt nun hinter uns.



Gefeiert haben wir unser 10-jähriges Kindergartenjubiläum im Kindergarten bei fröhlichem Beisammensein. Alle Kinder haben dafür ein wunderschönes Musical von Freddy der Esel einstudiert und aufgeführt. Vielen Dank auf diesem Weg an die fleißigen Helfer und Unterstützer unsere Festes. Wir sind dankbar für die vielen tollen Momente und Erinnerungen in den letzten Jahren und schauen voller Erwartung in die gemeinsame Zukunft.



Alle unsere Lieben sind wieder wohlbehalten aus der Urlaubszeit zurückgekehrt und wir starten mit Vorfreude in das neue Kindergartenjahr mit neuen tollen Geschichten von Gott, Entdeckungstouren und einer gute Gemeinschaft.

Mit den Kindern besuchten wir anlässlich des Stadtfestes in Geithain einen ganzen Vormittag lang ein Kinderprogramm mit viel Spiel und Spaß. Auch zum Soccerspiel waren unsere Vorschüler eingeladen und hatten viel Freude dabei.



### Vorausschau:

18.10.24 Kaninchenausstellung

11.11.24 Martinsfest, 16 Uhr in Niedergräfenhain

Es grüßen die großen und kleinen Hirten

### Ansprechpartner und Bankverbindungen:

**Leiterin:** Frau Ivonne Vollhardt, Tel.: 034341 42630, eMail: [kiga.niedergraefenhain@gmx.de](mailto:kiga.niedergraefenhain@gmx.de)  
**Bankverbindung:** IBAN: DE82 3506 0190 1625 7800 27  
BIC: GENODED1DKD, KD-Bank Sachsen

# UNSERE ANSCHRIFTEN

## Pfarrer

### Markus Helbig

Markt 8, 04643 Geithain  
Tel.: 034341 40537  
markus.helbig@evlks.de

### Johannes Möller

Hauptstr. 46, 04643 Geithain Syhra  
Tel.: 034341 42592  
mobil: 0176 34645634  
jmgeithain@gmx.de

### Anja Förster

Alfred-Köhler-Str. 4, 09328 Lunzenau  
Tel.: 037383 68817  
mobil: 0151 70179444  
anja.foerster@evlks.de

### Maximilian Sossai

Tautenhain, Am Kirchberg 7,  
04654 Frohburg  
Tel.: 0176-95446383  
maximilian.sossai@evlks.de

## Prädikanten

### Katrin Müller

Tel.: 034346 62579  
mobil: 01520 7344558  
katrin.mueller@kirche-geithain.de

### Andries Vogel

Tel.: 034341 630420  
andries.vogel@kirche-geithain.de

### Niklas Helbig

Tel.: 034341 44830  
niklas.helbig@kirche-geithain.de

## Kindergärten

»Wurzelbude« Rathendorf

### Deborah Weischet,

Tel.: 034346 61419  
kita.rathendorf@gmx.de

»Kleine Hirten« Niedergräfenhain

### Ivonne Vollhardt, Tel.: 034341 42630

kiga.niedergraefenhain@gmx.de

## Kirchenmusik

### Janko Bellmann

Tel.: 034341 40647  
bellmann@kirche-geithain.de

### Bernhard Altenfelder

Tel.: 034346 60606  
baltenfelder@t-online.de

### Carmen Schmidt

Tel.: 034341 45713  
carmenschmidtsyhra@gmail.com

### Bärbel Reichel

Tel.: 037381 660066  
baerbel.reichel@kirche-geithain.de

### Ernst Merkel

Tel.: 037384 6456  
mobil: 0151 58163759  
merkel.wechselburg@freenet.de

### Band »The Golden Lions«

#### Madl Gut

Tel.: 034341 33778  
madl.gut@web.de

### Posaunenchor Geithain

#### Andreas Saupe

Tel.: 034341 43233  
mobil: 0157 74127126  
andreas.saupe@googlemail.com

### Musikschule #tonart

#### Geertje-Marie Groth

Tel.: 0176 32527824  
g-m.groth@kreuz-ton.art

## Gemeindepädagogik

### Kathrin Laschke

Tel.: 0176 22848724  
Kathrin.Laschke@evlks.de

### René Gauter

Tel.: 037381 84966  
mobil: 01511 7532064  
rene\_gauter@web.de

### Gregor Meisel

Tel.: 034346 60087  
gregor.meisel@evlks.de

### Samuel Förster

Tel.: 037383 68817  
mobil: 01522 5485023  
samuel.foerster@kirche-geithain.de

## Friedhof/ Hausmeister/ Kirchner

### Andreas Saupe

Tel.: 034341 43233  
mobil: 0157 74127126  
andreas.saupe@googlemail.com

### Thomas Lindner

mobil: 0172 1874740

### Thomas Tröger

mobil: 01734636222

### Yvonne Enhardt

Tel.: 034344 61038  
yvonne.enhardt@gmail.com

### Thomas Springer

#### Gärtnermeister

Tel.: 034346-61385  
mobil: 0162 8252322

## Verwaltung

### Ev.-Luth. Kirchspiel Geithainer Land

Markt 8, 04643 Geithain,  
Tel.: 034341 42741, ksp.geithainerland@evlks.de  
Di. und Do. 9.00-11.30 und 14.00-17.00 Uhr

### Langenleuba-Oberhain, Niedersteinbach

Janine Heine, Tel.: 037381 5268,  
[kg.langenleuba-oberhain@evlks.de](mailto:kg.langenleuba-oberhain@evlks.de)  
Di. 14.00 -17.00 Uhr

### Lunzenau-Rochsburg-Hohenkirchen

Alfred-Köhler-Str. 4, 09328 Lunzenau  
Gitta Schindler, Tel.: 037383 6423,  
[kg.lunzenau@evlks.de](mailto:kg.lunzenau@evlks.de)  
Di. 9.00-11.30 Uhr und 14.00-17.00 Uhr  
Do. 9.00-11.30 Uhr

### Tautenhain-Ebersbach-Nauenhain

Ilona Wunderlich, Tel.: 034341 42661  
[ilona.wunderlich@evlks.de](mailto:ilona.wunderlich@evlks.de)  
Di, 9.00 Uhr - 11.30 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

### Vikar Jonathan Schneeweiß

Redaktion Gemeindebrief  
Tel.: 0151 10490200, [jonathan.schneeweiss@evlks.de](mailto:jonathan.schneeweiss@evlks.de)

### Sylke Labus

Drucksatz Gemeindebrief  
Tel.: 03434143246, [gemeindebrief@kirche-geithain.de](mailto:gemeindebrief@kirche-geithain.de)

## Weitere Ansprechpartner:

### Pilgerbüro »Via Porphyria«

Kirche im Land des Roten Porphyre e.V.  
Markt 8, 04643 Geithain

### Edgar Joost

Tel.: 034341 43327, Fax 034341 33627  
[info@kiladeropo.de](mailto:info@kiladeropo.de)

### Kirchenführungen/ Ahnenforschung

#### Ralf Niemann, Tel.: 034341 42975

### Diakonie Leipziger Land

Leipziger Str. 20, 04643 Geithain  
Tel.: 034341 631033/ 03433 274032  
[kbs.borna@diakonie-leipziger-land.de](mailto:kbs.borna@diakonie-leipziger-land.de)

### Diakonisches Werk Rochlitz e.V.

Bismarckstraße 39, 09306 Rochlitz  
Tel.: 03737 49310, [info@diakonie-rochlitz.de](mailto:info@diakonie-rochlitz.de)

## Danke für ein gelungenes Stadtfest



Wir möchten uns auf diesem Wege ganz herzlich bei allen, die an der Vorbereitung und Durchführung des 14-tägigen Stadtfestes der Kirche mitgewirkt haben, bedanken. Es war rundum ein gelungenes Event. Ganz besonders zu erwähnen die musikalischen und sportlichen Darbietungen bzw Auftritte und Vorträge sowie die kulinarische Versorgung. Viel Beifall bekamen die Organisatoren sowie Persönlichkeiten aus Stadt und Land, die gern gekommen waren. Applaus für das Team vom Publikum, welches die ganzen Tage reichlich anwesend war. Einfach toll. Danke.

C. u. S. Loos, Geithain

## Wanderrüstzeit Windischgarsten

»Shalom« so begrüßte uns ein Holzschild im Freizeitheim der österreichischen ev. luth. Gemeinde in Windischgarsten – der Herberge »zum guten Hirten«. Wir wanderten in den wunderschönen Kalkalpen, erklommen Gipfel und hatten bestes Wetter. Wir erlebten wie Gott zu uns redete und seine Gnade offenbarte: z.B. an gemeinsamen Abenden, in einer ausgesprochenen Einladung, durch eine zerbrochene Tontafel, verlorene Schlüssel, in den Bibelarbeiten und im Gebet. So sind wir dankbar für eine gesegnete Zeit.

Anja Förster



## 700 Jahre Wernsdorf – ein gelungenes Fest



Am Freitagabend wurde beim Pfarrerkabarett herzlich gelacht und danach zog ein Vortrag mit historischen Bildern und Dokumenten die Besucher in ihren Bann. Der Samstag lockte sehr viele nach Wernsdorf. Im schön geschmückten Dorf gab es überall etwas zu entdecken. In den offenen Höfen konnte man sich

zum Plausch mit Kaffee und Kuchen treffen und man traf so manch alten Bekannten. Abends feierten dann die Wernsdorfer mit Ihren zahlreichen Gästen auf dem Festplatz. Der Sonntag startete mit einem schönen Festgottesdienst im gut gefüllten Festzelt. Dank der vielen Helfer war es eine sehr schöne Veranstaltung, die noch lange in Erinnerung bleiben wird.

René Saffer



## Ein Tag in Herrnhut



Am 13. September hatten wir, eine Gruppe von 47 Personen aus den Kirchspielen Geithainer Land und Kohrener Land-Wyhratal, das Vergnügen, Herrnhut zu besuchen, eine Stadt, die für ihre reiche Geschichte der religiösen Toleranz, missionarischen Begeisterung und kulturellen Vielfalt bekannt ist. Schon bei unserer Ankunft spürten wir den besonderen Geist dieses Ortes. Der erste Halt war der Kirchensaal und die Brüderunität. Wegen des Dauerregens konnten wir nicht den Herrnhuter Gottesacker, einen Friedhof mit hunderten von identischen liegenden Grabsteinen, besuchen. Dafür waren wir aber im Witwenhaus, genau an dem Ort, wo jedes Jahr in der Woche um den 3. Mai die Bibelverse gelost werden. Dafür kommen ungefähr 1.100 Bibelverse in eine Schale und werden mit Hand gelost und vorgelesen. Zwei Jahrgänge werden nicht in die Schale gelegt, so dass sich die Losungen nur alle drei Jahre wiederholen können. Das beeindruckende Herrnhuter-Sterne-Museum bleibt sicher auch allen Teilnehmenden in guter Erinnerung. Dort erfuhren wir viel über die Herkunft und Bedeutung der berühmten Herrnhuter Sterne, die während der Weihnachtszeit viele Häuser weltweit schmücken. Es war faszinierend zu sehen, wie geschickte Hände und kluges Marketing diese Tradition bis heute lebendig halten. Wichtig ist uns auch zu erwähnen, dass Herrnhut von Berthelsdorf aus besiedelt wurde. Dort steht das restaurierte Zinzendorfschloss. Wir haben viel auch zu diesem Schloss und zur Geschichte der Herrnhuter Büdergemeine gehört und sind tief beeindruckt. Es ist ein Ort, an dem man den Geist des Glaubens, der Gemeinschaft und der Harmonie hautnah erleben kann. Dass Herrnhut seit Sommer 2024 zum UNSECO Welterbe zählt, wird hoffentlich auch dazu dienen, dass viele Menschen sich auf den Weg machen, diese besondere Stadt zu besuchen und ihre einzigartige Atmosphäre zu genießen. Wir laden Sie alle herzlich ein am Freitag, **17. Januar 2025, 15.00 Uhr** im **Pfarrhaus Frobburg**, Kirchplatz 1, zu einem **Gemeindeabend** zum Thema: **»Herrnhut erleben: Einblicke in eine Stadt voller Tradition und Gemeinschaft«**

**Gebet:** Himmlischer Vater, wir danken Dir für die Gemeindefahrt nach Herrnhut und die wunderbare Gelegenheit, die Geschichte des Ortes und den Glauben dieser besonderen Gemeinschaft erlebt zu haben. Möge der Geist der Gemeinschaft und der Toleranz, den wir dort gespürt haben, in unseren Herzen weiterleben. Segne unsere Gemeinden und führe uns auf unserem Weg, damit wir in Deinem Licht wandeln und Deine Liebe in die Welt tragen. Amen.

Es grüßen Sie herzlich  
Pfarrerin Angela Lau und Pfarrer Michael Tetzner